

# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 46

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental  
Donnerstag, 14. November 2024



Foto: Fotodesign Frank Hundsbach



Foto: Stadt Gernsbach

## Volkstrauertag

Gedenkfeiern,  
Kranzniederlegungen

→ weiter Seite 6

## Seniorentreffen

mit den Lautenbacher Vereinen  
und der Feuerwehrabteilung  
am Samstag, um 14.30 Uhr  
im Bürgerhaus Lautenbach

→ weiter Seite 5

## 100 Jahre Musikverein Hilpertsau

Jubiläumsgala am Samstag, 19.30 Uhr, in der Ebersteinhalle

→ weiter Seite 20

## Sankt Martinsumzug

der Dorfgemeinschaft  
Scheuern am Freitag,  
um 17 Uhr Treffpunkt  
auf dem Sternenplatz

→ weiter Seite 23

## Nils Jung &

## Das Närrische Pony

Lieder von Neil Young in  
deutscher Sprache am Samstag,  
20 Uhr, im Kirchl Obertsrot

→ weiter Seite 9

# Erweiterung Ev. Kindergarten Scheuern

**D**erzeit besteht eine Warteliste für Kindergartenplätze in Gernsbach, weshalb eine Erweiterung der Anzahl an Plätzen notwendig ist, um den gesetzlichen Betreuungsanspruch zu erfüllen.

Bürgermeister Julian Christ betont: „Der heutige Spatenstich zur Erweiterung des Evangelischen Kindergartens in Scheuern ist ein wichtiger sichtbarer Schritt, um weitere Betreuungsplätze in Gernsbach zu schaffen und um die Betreuungsqualität für die Kinder in Gernsbach erheblich zu verbessern.“

Dem Spatenstich vorausgegangen war eine fast 12-monatige Planungsphase zur Erweiterung des Kindergartens Scheuern in enger Abstimmung mit dem Planungsbüro, dem Träger, der Kindergartenleitung, Fachplanern, Behörden und Gutachtern. Das fertige Konzept vom planenden Architektenbüro wurde dem Gemeinderat vorgestellt und mehrheitlich unterstützt.

Wegen der geplanten Größe und der Topographie des Standorts wird ein zweigeschossiger Baukörper entstehen, dieser wird sich optimal an die vorhandenen Räumlichkeiten anschließen. Hierbei wurde das neue Erdgeschoss als Krippenbereich geplant und das, sich an das Erdgeschoss Bestandsgebäude anschließende, Obergeschoss wird zur Erweiterungsfläche des Kindergartens. Dies ermöglicht eine ideale Zusammenführung der bestehenden und neuen Nutzfläche, bei gleichzeitiger Abtrennung eines zukünftigen Krippenbereichs und den Übergängen in die Freibereiche. Mit dem Einbau einer Aufzugsanlage ist der komplette Kindergarten außerdem künftig barrierefrei gestaltet.

Aufgrund der derzeitigen Nachfragesituation von Krippen- und Kindergartenplätzen konnte der Träger dafür gewonnen werden, im ursprünglich als Krippengruppe geplanten Bereich zunächst eine weitere Kindergartengruppe zu installieren.

Die Gruppenräume erhalten durch Pultdächer eine besondere architektonische Betonung, die sowohl für eine gute Akustik und Belichtung sorgen, wie auch optimale Dachflächen für Photovoltaik-Module bieten. Ein begrüntes Flachdach, über den Räumen der inneren



Visualisierung.

Foto: (c) Luft - Architekten und Ingenieure.



Spatenstich. V.r.n.l.: Saskia Kistner, Einrichtungsleitung Ev. Kindergarten Scheuern, Hauptamtsleiterin Anna Sadowsky, Frank Löwe, Stellv. Geschäftsführer des Ev. Verwaltungs- und Serviceamtes Baden-Baden Rastatt, Dirk Preis, Gemeinderat der CDU-Fraktion, Bürgermeister Julian Christ, Alexander Möhrmann, Geschäftsführer Luft – Architekten und Ingenieure, Bauamtsleiter Jörg Bauer, Joachim Leppert, Geschäftsführer E. Leppert & Söhne.

Foto: Stadt Gernsbach

Erschließung und den Sanitärräumen, bietet die Möglichkeit der Regenwasserretention. Durch Vor- und Rücksprünge wird das Gebäude optisch gegliedert, was es weniger wuchtig erscheinen lässt. Eine wirtschaftliche und ökologische Mischung aus Holz- und Massivbauweise ist Grundlage der Erweiterung, was in die Fassadengestaltung übernommen wird.

Bisher wurden Planungsleistungen mit einem Gesamthonorar von 572.000 Euro (brutto) vergeben, sowie Rohbau-, Tiefbau- und Abbrucharbeiten beauftragt. Weitere Ausschreibungen stehen

kurz vor der Veröffentlichung. Die Haushaltsmittel stehen im Haushalt 2024/25 als Investitionsmaßnahme in Höhe von 3,6 Mio. Euro zur Verfügung. „Zur Erfüllung des gesetzlichen Betreuungsangebotes und als familienfreundliche Stadt bauen wir kontinuierlich unsere Kindergärten aus, wenngleich Land und Bund uns finanziell ausbremsen, alle Fördertöpfe sind derzeit ausgeschöpft. Die Finanzierung müssen wir deshalb Großteils aus Eigenmitteln stemmen. Wir appellieren deshalb an Bund und Land, für die bestellten Aufgaben auch zu finanzieren“, so Kämmerer Benedikt Lang abschließend. ■

## EINBRUCH INS FEUERWEHRHAUS

# Versuchter Diebstahl von lebenswichtiger Rettungstechnik



Hinweise erbeten: Wer etwas Verdächtiges beobachtet hat, wendet sich bitte an die Polizei. Foto: Feuerwehr Gernsbach.

**I**n der Nacht vom 6. auf den 7. November, zwischen 17 Uhr und 6.15 Uhr, wurde in das Feuerwehrhaus Gernsbach eingebrochen. Ziel des oder der Täter war offenbar das hydraulische Rettungsgerät, das für die schnelle Rettung von Unfallopfern verwendet wird.

Die Täter verschafften sich gewaltsam Zutritt, indem sie ein Fenster zur Werkstatt aufhebelten und so in die Fahrzeughalle gelangten. Nach aktuellem Ermittlungsstand versuchten sie, das akkubetriebene Rettungsgerät des Vorausrüstwagens zu entwenden. Zu den betroffenen Geräten zählen ein Spreizgerät, ein Schneidgerät und ein Rettungszyylinder. Zudem wurden die fest installierten Akkuladegeräte aus dem Fahrzeug entfernt, die Kabel dabei teilweise herausgerissen. Nach erster Überprüfung konnten glücklicherweise

alle Rettungsgeräte im Feuerwehrhaus aufgefunden werden; jedoch fehlen vier Akkus, die für die Verwendung der Geräte essenziell sind.

Bürgermeister Julian Christ äußerte sich bestürzt über die Tat: „Dieser Einbruch trifft uns alle. Die Feuerwehr ist rund um die Uhr für die Sicherheit der Menschen in Gernsbach im Einsatz – und gerade die Ausstattung der Rettungstechnik ist lebenswichtig. Es ist unfassbar, dass Menschen so rücksichtslos vorgehen und gezielt Rettungstechnik beschädigen oder entwenden wollen. Der angerichtete Schaden betrifft letztlich die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger.“

Für Hinweise auf verdächtige Beobachtungen oder Informationen zum Vorfall wird die Bevölkerung gebeten, sich an die örtliche Polizei zu wenden. ■

## RATHAUS VOR ORT IN LAUTENBACH

# Austausch mit rund 60 Teilnehmenden

**A**m 5. November fand im Bürgerhaus Lautenbach die letzte Veranstaltung der Dialogreihe ‚Rathaus vor Ort‘ statt. Rund 60 Bürgerinnen und Bürger diskutierten mit Bürgermeister Julian Christ und den Amtsleitungen aktuelle Themen und gaben Anregungen.

Im Mittelpunkt standen Fragen zur Infrastruktur, wie das neue Überlaufbecken im Wiesengrund und die Reinigung des Lautenbachs. Auch das Bürgerhaus selbst war Thema: Die Teilnehmenden erkundigten sich nach dem Umfang der geplanten Elektrik-Arbeiten.

Weitere Themen waren die Entwicklung der Wasserversorgung sowie das Spielplatzkonzept, insbesondere der Erhalt des Spielplatzes „Im Wiesengrund“. Der Stauweiher samt Turbine sowie die vom Gemeinderat beschlossenen Windenergieanlagen in Lautenbach wurden ebenfalls kontrovers diskutiert. Bürgermeister Christ informierte umfassend über den aktuellen Stand der Planungen.

Auch beim Friedhof Lautenbach äußerten die Bürger Wünsche, etwa nach neuen Bestattungsmöglichkeiten und einer intensiveren Pflege der Umzäunung.

Die Dialogreihe ‚Rathaus vor Ort‘ fördert seit letztem Jahr den direkten Austausch.

„Nur im persönlichen Dialog erfahren wir, was die Menschen bewegt und wo Diskussionsbedarf besteht“, betont Bürgermeister Christ.

Die rege Teilnahme bestätigte den hohen Wert dieses Austauschs.

Weitere Infos zum Thema Windenergie sind auf der städtischen Homepage hinterlegt: [www.gernsbach.de/windenergie](http://www.gernsbach.de/windenergie) ■



Bürgermeister Christ im Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern in Lautenbach.

Foto: Stadt Gernsbach

# Gewerbeimmobilien anbieten und finden

**D**ie Wirtschaftsförderung der Stadt Gernsbach bringt Interessierte und Eigentümer von Gewerbeimmobilien erfolgreich zusammen.

Unternehmen und Privatpersonen auf der Suche nach einem geeigneten Standort können sich direkt an die städtische Wirtschaftsförderung wenden.

Diese unterstützt bei der Suche nach passenden Objekten und stellt den Erstkontakt zu den Eigentümern her.

Auch Immobilieneigentümer, die ihre Gewerbeflächen zur Miete oder zum Kauf anbieten möchten, können sich unkompliziert registrieren lassen.

Die Wirtschaftsförderung führt eine aktuelle Liste potenzieller Miet- und Kaufinteressenten und bringt beide Parteien in Kontakt.

Für nähere Informationen oder um eine Immobilie anzubieten, kann man sich gerne an die städtische Wirtschaftsförderung wenden:

### Kontakt:

- E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de)
- Telefon: 07224 644-401 (Nicoletta Arand) oder 07224 644-403 (Diana Schmidhuber) ■



Gernsbach ist ein beliebter Standort, gerade auch für kleinere und mittlere Unternehmen.

Foto: Stadt Gernsbach

## BÜRGERSTIFTUNG GERNSBACH

# Fleece-Decken für einen guten Zweck

**D**ie im Jahr 2017 gegründete Bürgerstiftung Gernsbach verfolgt unter anderem das Ziel, die Erlebbarkeit der Altstadt zu erhöhen, wobei der Denkmalschutz eine zentrale Rolle spielt.

In diesem Jahr werden erneut Fleece-Decken mit aufgestickter Ebersteiner Rose in zwei Farben und verschiedenen Qualitäten angeboten. Die hellgraue Eco-Decke besteht zu 100 % aus recyceltem Material und kostet 14,50 Euro, während die türkisfarbene Decke für 12,50 Euro erhältlich ist.

Interessierte können sich gerne bei der Wirtschaftsförderung im Rathaus, Zimmer 203A und 205, per E-Mail an [wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de) oder telefonisch unter 07224 644 403 melden.

Der Erlös aus dem Verkauf der Decken fließt in Maßnahmen, die den Erhalt, die Aufwertung und die Belebung der Gernsbacher Altstadt unterstützen.

Darüber hinaus sind jederzeit Spenden willkommen. Das Spendenkonto lautet: Stadt Gernsbach,



Die Decken gibt es in zwei unterschiedlichen Farben und Qualitäten.

Foto: Stadt Gernsbach

IBAN: DE66 6655 0070 0000 4400 73,  
BIC: SOLADES1 RAS, Verwendungszweck:  
Bürgerstiftung Gernsbach.

Weitere Informationen sind auf der Website [www.gernsbach.de/buergerstiftung](http://www.gernsbach.de/buergerstiftung) erhältlich. ■

# „Gernsbach, wie es niemals war und niemals sein wird“: Visionen

**A**b Donnerstag, 14. November 2024, zeigen Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums ihre Werke unter dem Titel „Gernsbach, wie es niemals war und niemals sein wird“: Visionen.

Ausgangspunkt zur Künstlerischen Auseinandersetzung war eine Initiative des Arbeitskreises Stadtgeschichte Gernsbach nach der Ausstellung „Gernsbach – wie es (niemals) war“ des Stadtarchivs im Jahr 2023. In dieser Ausstellung zeigte das Stadtarchiv Werke, die aus den vergangenen Jahrzehnten von Gernsbach von Künstlerinnen und Künstlern geschaffen wurden und eine eigene Sicht der Stadt bieten. Daraus formte sich die Idee, den Darstellungen aus dem Blick von Erwachsenen die Perspektive von jüngeren Menschen gegenüberzustellen. Kunsterzieher Ivo Stilling, der am Albert-Schweitzer-Gymnasium unterrichtet, griff die Idee auf und ließ zwei verschiedene Klassenstufen eigene Arbeiten zu dem Thema entwickeln.

Die SchülerInnen der Klassen 7b und K1 letzten Schuljahres am Albert-Schweitzer-Gymnasium (jetzt Schuljahr 8b und Kursstufe 2 Basiskurs) fertigten im Fach Bildende Kunst zum Thema „Visionen zu Gernsbach“ neue Kunstwerke an.

Die Schülerinnen und Schüler beider Klassenstufen setzten sich zunächst mit dem Umfeld und urbanen Kontext und dem architektonischen Rahmen der Stadt Gernsbach individuell auseinander und setzten für sich persönlich Fixpunkte im Stadtbild, die ihnen wichtig oder ortstypisch erschienen.

Ausgehend von diesen Ansichten wurden eigene Visionen zu dem entsprechenden, urbanen Kontext gebildet. Diese Visionen sollen entweder in eine fiktive Zukunft oder in eine fantastische Vergangenheit gelenkt werden.

Nach der Einführung der Fluchtpunktperspektive in Klasse 7 wird auf die Ausführung in schwarz-weiß Bleistiftzeichnungen hingeführt.

In der Oberstufe entstanden hingegen Farbgemälde als Visionen zu Gernsbach nach der Auseinandersetzung mit Caspar David Friedrich.

Die Arbeiten, die im Schuljahr 2024 gefertigt wurden, werden nun bis Ende des Jahres öffentlich im Gernsbacher Rathaus (Erdgeschoss) präsentiert und regen zur Diskussion an. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden. ■



Der Storchenturm als Kunstwerk.

Foto: ASG Gernsbach

## Seniorentreffen in den Ortsteilen

Auch in diesem Jahr finden in den Stadtteilen die adventlichen Seniorenfeiern statt, welche von der Stadt Gernsbach und teilweise gemeinsam mit den Kirchengemeinden durchgeführt werden.

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der entsprechenden Ortsteile, welche bereits 65 Jahre und älter sind, ganz herzlich eingeladen.

**Lautenbach: Samstag, 16. November, um 14.30 Uhr im Bürgerhaus Lautenbach**

Die freiwillige Feuerwehr, Abteilung Lautenbach und die Lautenbacher Vereine laden alle Seniorinnen und Senioren sehr herzlich zur Seniorenfeier ein.

Ein Rahmenprogramm sorgt für vergnügliche und abwechslungsreiche Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Staufenberg: Samstag, 7. Dezember, um 14 Uhr in der Staufenberghalle**

Gemeinsam mit der Paulusgemeinde Staufenberg gibt es Kaffee, Kuchen und beim Vesper Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein.

Das Programm wird vom Kinderhaus Staufenberg sowie dem Musikverein Harmonie Staufenberg 1921 e.V. umrahmt.

**Reichental: Samstag, 14. Dezember, um 15 Uhr in der Turnhalle in Reichental**

Die Bewirtung erfolgt durch den Obst- und Gartenbauverein Reichental e.V..

Der Chor Uccelli Canori, der TV Waldeslust Reichental 1911 e.V. und die Zwergenbetreuung werden die Feierlichkeit mitgestalten.

## Volkstrauertag

Der Volkstrauertag wird am vorletzten Sonntag vor dem 1. Advent, also am 17. November, als nationaler Trauertag zum Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege und die Opfer des Nationalsozialismus begangen.

Die Stadt Gernsbach lässt am Denkmal am Rumpelstein und an den Gedenkstätten in den Ortsteilen Kränze zum stillen Gedenken niederlegen. Im Ortsteil Lautenbach wird eine Gedenkfeier um 10 Uhr am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof stattfinden.



## ABSPERRUNGEN LINKS DER MURG

# Revierübergreifende Drückjagd in Gernsbach und Staufenberg

**Die Jagdpächter des Reviers Gernsbach links der Murg und Staufenberg beabsichtigen, am Samstag, 16. November 2024 im Bereich Hockeyplätze, Nachtigall über das Kohlplättel, den Kapuziner und den Binsenwasen hinunter bis zur K3766, über das Naturfreundehaus Staufenberg und im gesamten Eichenwald eine revierübergreifende Drückjagd auf Schwarzwild durchzuführen. Angrenzend wird die Stadt Baden-Baden ihre Drückjagd abhalten.**

Die Schwarzwildbestände sollten aufgrund der Balance im gesamten Ökosystem möglichst nicht anwachsen und auch zur Prävention der Afrikanischen Schweinepest ist es notwendig, die

Schwarzwildpopulation kleinzuhalten oder zu reduzieren. Drückjagden sind hierbei ein Baustein.

Um die Sicherheit zu erhöhen und eine erfolgsversprechende Jagd zu gewährleisten, bittet die Stadtverwaltung, in der Zeit von 9 bis 16 Uhr die vorgenannten Bereiche sowie die angrenzenden Waldgebiete nicht zu betreten. Die aufgestellten Warnschilder und Absperrungen sind zu beachten.

In diesem Zusammenhang wird auch auf die Straßensperrung auf der L78 (Hockeyplätze – Nachtigall) und auf der K3766 (Ortsausgang Staufenberg – Ebersteinburg) hingewiesen. ■

## EINSTIMMIG BESCHLOSSEN

# Zusammenlegung Krippenbetreuung Spielwiese und Ameisennest

**Der Gemeinderat Gernsbach hat in seiner Sitzung am 11. November 2024 einstimmig die Zusammenlegung der Kinderkrippen Spielwiese und Ameisennest (Außenstelle des städtischen Krippenhauses Pustebblume) beschlossen. So soll weiterhin eine langfristig stabile und qualitativ hochwertige Betreuung sichergestellt werden.**

Nicht nur in Gernsbach ist der Bedarf an Krippenplätzen rückläufig. Infolge dessen hatten die Stadt Gernsbach und die Spielwiese gGmbH, als Träger der Kinderkrippe Spielwiese, Gespräche zu einer möglichen Zusammenlegung der Krippenstandorte geführt. Damit einhergegangen waren ausführliche Gespräche und Beratungen mit Aufsichtsbehörden und den Leiterinnen der Einrichtungen sowie Elternabende in den betroffenen Kinderkrippen. So werden spätestens zum 1. September 2025 aus den beiden eingruppigen Standorten eine zweigruppige Außenstelle des Krippenhauses Pustebblume unter der Trägerschaft der Stadt Gernsbach in der Jahnstraße, dem Standort der



*In der Jahnstraße entsteht bald eine zweigruppige Außenstelle des Krippenhauses Pustebblume. Foto: Stadt Gernsbach*

derzeitigen Kinderkrippe Spielwiese, eingerichtet.

Die Spielwiese gGmbH hatte bereits einen Gesellschafterbeschluss zur Zusammenlegung gefasst. Sabine Huck, Geschäftsführerin der Spielwiese gGmbH, betont: „In den Gesprächen zwischen der Stadt Gernsbach und uns zeigte sich erneut die vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit der letzten Jahre, in welcher wir stets das gemeinsame Ziel der bestmöglichen Betreuung in Gernsbach verfolgen. Dies werden wir

mit dem Blick auf den Waldkindergarten so weiterführen.“

Dies bestätigt Hauptamtsleiterin Anna Sadowsky und ergänzt: „Es war eine schwierige, aber für die Betreuungssicherheit und bestmögliche Nutzung von Ressourcen notwendige Entscheidung die Einrichtungen zusammenzulegen. Es freut uns sehr, die Spielwiese gGmbH als erfahrene Trägerin in der Naturpädagogik weiterhin als Partnerin in unserem Waldkindergarten zu wissen.“

In den kommenden Monaten werden Kennenlertage für die Kinder und Erzieherinnen der betroffenen Krippenstandorte angeboten, um den Übergang so reibungslos wie möglich zu gestalten.

Bürgermeister Julian Christ betont: „Für die pädagogische Betreuung der Kinder ergeben sich keine gravierenden Änderungen. Die Förderung der individuellen Fähigkeiten und Fantasien der Kinder sind weiterhin ein Schwerpunkt und auch die Elterngespräche und die Entwicklungsdokumentation bleiben nach wie vor integraler Bestandteil des pädagogischen Konzepts.“ ■

„IT'S SHOWTIME!“

## Musicalgala in der Stadthalle

**A**m Samstag, 23. November 2024 heißt es in der Stadthalle Gernsbach „It's Showtime“!

Das Trio „Pariser Flair“ (Marie Giroux, Mezzosopran & Moderation; Joseph Schnurr, Tenor; Jenny Schäuffelen, Klavier) legt an diesem Galaabend Besucher:innen die schönsten Hits des Musicals zu Füßen, mit einer Prise Humor, fachkundigen Anekdoten und überraschenden Hintergründen.

Von den Ursprüngen des Musicals bis zu den modernsten Werken malt das Trio einen unwiderstehlichen bunten musikalischen Bogen, mal leise und liebevoll, mal lebendig und schwungvoll – ein Genießer-Programm aus Cats, Phantom

der Oper, Elisabeth, Les Misérables, West Side Story und vielen anderen weltberühmten Shows.

Besucher:innen werden dabei en passant mehr über die Risiken der Audienz des Komponisten Leonard Bernstein bei Papst Paul IV. erfahren und über die Haustiere und die Hausdame seines Kollegen Andrew Lloyd Webber, denen doch ganz entscheidende Einflüsse auf das Werk zugebilligt werden müssen. Und über die Unverwundlichkeit des Mutterwitzen von Cole Porter. Die Musicalgala bietet einen unvergesslichen Abend im Stile des New Yorker Broadways und des Londoner West Ends, nicht zu vergessen Paris und Wien, einen Abend voller Glanz und Glamour!



Das Trio „Pariser Flair“.

Foto: Laurence Chaperon

Die Veranstaltung in der Stadthalle Gernsbach beginnt um 20 Uhr, Einlass ab 19.15 Uhr. Tickets gibt es über das Kulturamt, der Eintritt beträgt im Vorverkauf 18 Euro, an der Abendkasse 20 Euro.

Die Tickets können außerdem bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellenetz von Reservix oder online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) gekauft werden. ■

## TOURISTINFO GERNSBACH

### Gastgeberverzeichnis

## Baiersbronn und Murgtal für 2025 erschienen

**D**ie Gastgeber aus dem Murgtal, von Gaggenau bis Baiersbronn, präsentieren sich auch 2025 wieder gemeinsam auf über 110 Seiten in einem Gastgeberverzeichnis. Die inzwischen achte gemeinsame Ausgabe des Zweckverbands Im Tal der Murg und der Baiersbronn Touristik ist ab sofort in der Touristinfo Gernsbach und in den Tourist-Informationen in Baiersbronn, im Unimog-Museum sowie in Forbach, Weisenbach, Loffenau und Gaggenau oder auch als Prospektbestellung unter [www.baiersbronn.de](http://www.baiersbronn.de) sowie [www.murgtal.org](http://www.murgtal.org) kostenfrei erhältlich.

Eine kurze Einleitung sowie Ortspläne geben einen ersten Überblick über die einzelnen Orte. Diese sind nach dem Verlauf der Murg angeordnet – von der Quelle bis zur Mündung. Die Gastgeber sind gegliedert nach Hotels, Gasthöfen, Pensionen, Ferienzimmern und Ferienwohnungen sowie Camping- und Wohnmobilstellplätzen. Neben den Kontaktdaten der Beherbergungsbetriebe finden Gäste Angaben zu aktuellen Preisen, Bettenkapazitäten, Zimmerzahlen und -typen sowie zur spezifischen Ausstattung anhand bestimmter Piktogramme. Am Ende gibt es zusätzlich zu den



Das neue Gastgeberverzeichnis ist da.

Foto: Stadt Gernsbach

klassischen Anzeigen eine Auflistung, in der die teilnehmenden Gastgeber nochmals übersichtlich zusammengefasst werden. Dies bietet Interessierten einen Überblick über die Vielfalt der Unterkünfte der Region. Online buchbare Gastgeber sind im Katalog entsprechend gekennzeichnet. Die Broschüre gibt auch eine Übersicht über verschiedene Pauschalangebote, die über die Baiersbronn Touristik im Murgtal gebucht werden können – von der Wanderpauschale zur Murgleiter mit Gepäcktransport bis hin zur Pauschale „Unimog erleben“ inklusive eines Unimog-Fahrertrainings.

Ein einleitender Imageteil auf Deutsch, Englisch und Französisch gibt einen Ein-

blick in die vielfältigen Angebote der Region von Wandern, Mountainbiken und Genuss über Familienurlaub und Wellness bis hin zu Abenteuer- und Kulturangeboten. Darüber hinaus findet der Gast in der Broschüre wichtige Informationen rund um seinen Aufenthalt wie Hinweise zur Anreise, der Schwarzwald Plus Karte, verschiedenen Qualitätssiegeln der Gastgeber sowie Ausflugszielen im Murgtal und der Umgebung.

Seit Jahresbeginn 2017 arbeiten der Zweckverband „Im Tal der Murg“ und die Baiersbronn Touristik in einer engen Kooperation zusammen. Ziel der Zusammenarbeit ist es, das gesamte Murgtal als Erlebnisraum zu entwickeln. Zum Zweckverband gehören die Städte und Gemeinden Forbach, Weisenbach, Loffenau, Gernsbach und Gaggenau. Neben dem gemeinsamen Gastgeberverzeichnis erscheint ergänzend zum Baiersbronner Wanderguide auch der Murgtal Wanderguide. 2022 wurde außerdem erstmals der „Murgtal Erlebnisguide“ im praktischen Taschenformat herausgegeben, der Tipps zu den Themenbereichen Landschaftserlebnis, Aktive Freizeit, Kultur & Tradition, Genuss und Winter im Tal der Murg gibt. ■

# Versand der Wasser- und Abwasserrechnungen

Die Wasser- und Abwasserrechnungen 2024 werden am 4. November 2024 an die Grundstückseigentümer versendet.

Eventuelle Rückfragen zur Rechnung müssen bis spätestens 19. November 2024 bei den Stadtwerken Gernsbach

gemeldet werden, damit diese schnellstmöglich bearbeitet werden können.

Andernfalls können Korrekturen oder Änderungen aufgrund der angekündigten internen Systemumstellung erst wieder im Januar/Februar 2025 vorgenommen werden. ■

## Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de)

übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

## Angebot der Woche

1. Gepflegter Chippendaleschreibtisch, Maße: Breite 1,65 m, Tiefe 0,85 m, Höhe 0,78 cm. Kettler Hometrainer mit Pulsmessung ect., sehr gut erhalten, Tel. 072249969698 (AB).

## Glasfaserausbau

Im Rahmen von Leitungsarbeiten für den Glasfaserausbau kommt es in der Blumenstraße (täglich von 8-17 Uhr)

stellenweise zur Vollsperrung der Straße.

Die Maßnahmen in der Blumenstraße dauern voraussichtlich bis zum 26.11.2024.

Daran anschließend sollen sukzessive auch im Brunnäcker, in der Zinsäckerstraße, Geranienstraße, Gartenstraße und Lilienstraße Leitungsarbeiten für die Glasfaserverlegung erfolgen.

# Hinweis für Vermieter von Ferienunterkünften

In letzter Zeit nehmen Vermietungen von Zimmern oder Ferienwohnungen an Feriengäste über Internetportale wie z. B. Airbnb, booking.com und andere immer mehr zu.

Die Stadt Gernsbach freut sich immer über (neue) Vermieter, die sich dazu entschließen, das Angebot für Übernachtungsgäste zu bereichern.

Vermutlich ist jedoch nicht allen Vermietern bekannt, dass sie ihr Objekt

bei der Stadt Gernsbach (Baurechtsamt und Touristinfo) als touristische Unterkunft anmelden müssen und ihre Gäste melde- und kurtaxepflichtig sind.

Nach dem Bundesmeldegesetz, dem Beherbergungsstatistikgesetz und der Kurtaxensatzung der Stadt Gernsbach ist jeder Vermieter verpflichtet, für jeden Gast einen Meldeschein auszustellen, diesen bei der Touristinfo abzugeben und entsprechend Kurtaxe abzuführen.

Für die Kurtaxe erhalten Gäste dann im Gegenzug eine Gästekarte, die u. a. zur kostenfreien Nutzung des ÖPNV im gesamten Schwarzwald berechtigt.

Vermieter, die Unterkünfte an Gäste vermieten und sich bisher noch nicht bei der Stadt Gernsbach als Vermieter angemeldet haben, werden gebeten, sich mit der Touristinfo der Stadt Gernsbach, Tel. 07224 644446, in Verbindung zu setzen.

**KOMM, WIR GEHEN INS KINO!**

**Kinocenter Gernsbach**  
Bleichstrasse 40  
Tel. 07224 - 21 15  
[www.kinocentergernsbach.de](http://www.kinocentergernsbach.de)  
[info@kinocentergernsbach.de](mailto:info@kinocentergernsbach.de)

Programm vom:  
14.11.24 bis 20.11.24

Do, Mo & Di  
~KINOTAG~  
Außer an Feiertagen!

**GLADIATOR II**  
Täglich 16.15 & 19.15 Uhr  
Mittwoch nur 16.15 Uhr

**Niko**  
REISE ZU DEN POLARLICHTERN  
Täglich 17.00 Uhr

**ALTER WEISSER MANN**  
Täglich 19.30 Uhr  
Montag und Dienstag nicht 19.30 Uhr

**CALIGULA**  
Montag & Dienstag 19.15 Uhr

**RUBBLE CREW**  
Tägl. 16.00 Uhr

**Sondervorstellung**  
Mittwoch 20.11.2024  
19.00 Uhr

**Bonhoeffer**  
DIE SPIELZEIT BEGIBT  
Der EINTRITT IST FREI

**MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE**  
[www.kinocentergernsbach.de](http://www.kinocentergernsbach.de)



## Nils Jung & Das Närrische Ponyam

**N**ils Jung & Das Närrische Pony spielen, wie der Name schon verrät, ausschließlich Neil Young Lieder in deutscher Sprache.

Ihr Sänger Henning Schmidt hat Teile des umfangreichen Werkes des kanadischen Musikers einfühlsam übersetzt. Die fünfköpfige Band spielt gitarrenorientierte, laute Kracher, genauso wie ruhige, sanfte Neil Young Balladen. Nils Jung & Das Närrische Pony laden ein zu einem spannenden und teilweise neuen Zugang zu Neil Young. Hey hey my my, Rock`n Roll geht nie vorbei i... Nils Jung & Das Närrische Pony sind: Henning Schmidt: Gesang, Gitarre, Mike Carter:



Nils Jung & Das Närrische Ponyam.

Foto: Henning Schmidt

Gitarre, Banjo, Mundharmonika, Markus Egger: Bass, Christoph Merkel: Gitarre, Klavier, Markus Schwan: Schlagzeug. Mehr Infos unter [www.merkelmusik.de](http://www.merkelmusik.de).

Der rockige Abend im Kirchl findet am Samstag, 16.11. statt, Beginn: 20 Uhr, Eintritt 12 Euro. Ticket-Reservierungen gerne unter [www.kultur-im-kirchl.de](http://www.kultur-im-kirchl.de).

## Jahreshauptversammlung

**A**m Dienstag, 3. Dezember 2024, findet um 18.30 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung von Kultur im Kirchl Obertsrot e. V. statt.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstandes

3. Veranstaltungsplanung der 2. Vorsitzenden
4. Kassenbericht des Kassier
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Anträge
7. Sonstiges

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner

sind hierzu im Kirchl recht herzlich eingeladen.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Freitag, 22. November 2024, bei dem 1. Vorsitzenden Michael Görtler per E-Mail [Michael.Goertler@kultur-im-kirchl.de](mailto:Michael.Goertler@kultur-im-kirchl.de) einzureichen. ■

## REALSCHULE GERNSBACH

### Präsent vom Landesmedienzentrum

**Ü**ber ein ganz besonderes Dankeschön durfte sich letzten Montag die 9c freuen.

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg überraschte die Klasse und ihre Biolehrerin mit einem Präsent: Jeder bekam eine nachhaltige Trinkflasche aus Zuckerrohr sowie ein Päckchen SESAM Gummibärchen. Außerdem gab es noch eine große Lebkuchenbox für ein gemeinsames winterliches Beisammensein der Klasse.

Im September hatte sich die 9c im Rahmen des Biologieunterrichts besonders engagiert am Videodreh für die SESAM-Mediathek beteiligt, indem sie durch fleißige Beteiligung am Unterricht für tolle Bildmomente sorgte (SESAM kurz für **S**erver für **s**chulische **A**rbeit mit **M**edien). Ein großer Dank geht auch an ihre Lehrerin Ann-Kathrin Schäfer, die der Klasse durch ihre Arbeit einen kreativen und ideenreichen Unterricht ermöglichte. ■



Die 9c mit Rektor Marcus Mössner und ihrer Biolehrerin Ann-Kathrin Schäfer.

Foto: Realschule Gernsbach

## Studienfahrt nach Nizza

**N**izza, die bezaubernde Stadt an der französischen Mittelmeerküste, war vom 20. bis 25. Oktober 2024 das Ziel der diesjährigen Studienfahrt des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gernsbach.

Die Schülergruppe der Kursstufe II (Jahrgangsstufe 12) erkundete historische Orte und Sehenswürdigkeiten und genoss die kulturelle Vielfalt der Côte d'Azur. Nach einer langen Busfahrt startete die Reise mit einer Fahrradtour durch Nizza, die an den antiken Markt und den Colline de Château führte – einem eindrucksvollen Aussichtspunkt mit Blick über Stadt und Meer. Die zweite Tagesetappe brachte die Gruppe nach Antibes und zur Parfümstadt Grasse, wo die Schüler in einer Duftwerkstatt eigene Parfüms kreierten.

Ein weiterer Höhepunkt der Fahrt war der Besuch Monacos mit einer Tour durch die Altstadt und das mondä-



Die Kursstufe II bei herrlich klarem Wetter an der Côte d'Azur. Foto: Christoph Haas

ne Monte-Carlo. Hier faszinierten die berühmten Yachten, prunkvolle Hotels und die legendäre Grand-Prix-Strecke. Den letzten Tag verbrachte die Gruppe erneut in Nizza, besuchte das Chagall-Museum und beendete die Reise mit einer Bootsfahrt und einem gemeinsamen Abendessen. Besonders das abendliche

Zusammensein und die gelöste Stimmung ließen die Fahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis werden, so die einhellige Schülermeinung. Ein Dank gilt den Lehrkräften, die die Organisation und Begleitung der Fahrt ermöglichten: Frau Karin Stuber, Frau Annette Rönsch, Herrn Christoph Haas und Herrn Felix Arimont. ■

## BÜCHEREI GERNSBACH

### Sachbilderbücher zum Vorlesen

**Wir fliegen ins Weltall\* Knapman, Timothy: Zehn, neun, acht ...**

Bilderbuch über die Geschichte der Weltraummissionen seit des ersten Satelliten Sputnik.

**Wer baut unser Haus? \* Faber, Polly: Auf der Baustelle ist was los!**

Bilderbuch über die komplexen Arbeitsschritte einer Baumaßnahme.

**Das geheime Leben der Zähne\* Sisteré, Mariona Tolosa:**

Wissenswertes für Kinder über die Zähne und die Bedeutung der Zahnpflege.

**Was für SACHEN BÄREN machen\* Jones, Huw Lewis:** Ein bärenstarkes Sachbuch, das seine Leser:innen in die spannende Welt der Bären eintauchen lässt und mit reichhaltigem Fachwissen über diese großen Säugetiere aufwartet.

**Richard auf der Ritterburg\* Schwieger, Frank:**

Informatives über das Mittelalter - Zeit der Ritter, Burgen und Bauern.

**Dein Hund und du\* Bulay, Elena:** Lena bekommt ihren lang ersehnten Hund. Nun kann sie dir erklären, was ein Hund so alles braucht, damit Mensch und Kind ein gutes Team werden.

**Im Krankenhaus\* Wenz, Tanja:** Was passiert in einem Krankenhaus? Wer arbeitet im Krankenhaus?

**Tatütata, die Feuerwehr! \* Marti, Tatjana:** Sachwissen zu Feuerwehr, Einsätzen und Ausstattung erklärt für Kleinkinder.

**Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 12 - 14 Uhr**

Kontaktdaten: telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an [info@buecherei-gernsbach.de](mailto:info@buecherei-gernsbach.de)

**Information:** kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit  
Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter [www.buecherei-gernsbach.de](http://www.buecherei-gernsbach.de)



# WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 14. November bis Donnerstag, 21. November

## Ausstellung im Rathaus

**Wie Spreu vor dem Wind? Die badische Revolution im Spiegel ihrer Erinnerung**

Die Werke sind vom 9. September bis 20. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu

sehen. Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

## Musicalgala „It’s Showtime!“ in der Stadthalle Gernsbach

Das Trio „Pariser Flair“ (Marie Giroux, Mezzosopran & Moderation; Joseph Schnurr, Tenor; Jenny Schäuuffelen,

Klavier) legt an diesem Galaabend Besucher:innen die schönsten Hits des Musicals zu Füßen, mit einer Prise Humor, fachkundigen Anekdoten und überraschenden Hintergründen.

Tickets im Vorverkauf (18 €/16 €) sind bei der Touristinfo erhältlich oder über [www.reservix.de](http://www.reservix.de). Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Samstag, 23. November, um 20 Uhr. Einlass ab 19.15 Uhr

## KULTURGEMEINDE GERNSBACH - AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

# Papierkunst von fünf verschiedenen Künstlerinnen

In Kooperation mit der Kulturgemeinde Gernsbach zeigt die Sparkasse Rastatt-Gernsbach außergewöhnliche Werke der fünf Künstlerinnen Ute Krautkremer, Anja Michaela Kretz, Verena Friedrich, Gabriela Stellino und Katja Gramann zum Thema „Papier“.

„Gernsbach wird oft als Papierstadt bezeichnet“, sagte Ralf Wunsch, Bereichsleiter Vertriebsmanagement bei der Sparkasse Rastatt-Gernsbach, bei der Eröffnung der Ausstellung. Die Papierherstellung hat im Murgtal eine lange Tradition, die bis in das 15. Jahrhundert zurückreicht. Damals wurden entlang der Murg die ersten Papiermühlen errichtet. Auch heute ist Gernsbach eng mit der Papierherstellung verknüpft. Das Papierzentrum, Sitz des Verbandes der Papierindustrie, sowie die Papiermacherschule als Ausbildungszentrum für Berufe rund um die Papierherstellung haben beide ihren Standort hier. Für die Sparkasse Rastatt-Gernsbach und die Kulturgemeinde Gernsbach ein guter Grund, eine passende Kunstausstellung zum Thema „Papier“ zu organisieren. „Die Gruppenausstellung zeigt verschiedene Positionen innerhalb der zeitgenössischen Papierkunst. Neben künstlerischen Techniken auf Papier, Collagen und Reliefarbeiten wird der dreidimensionalen Papierkunst Raum gegeben“, erläutert Dr. Julia Roolf, die die Ausstellung organisiert hat. Für sie ist Papier faszinierend vielseitig. Die Kunstwerke der fünf teilnehmenden Künstlerinnen betonen die verschiedenen künstlerischen Aspekte des Werkstoffs. Papierkunst kann filigran und leicht sein, wie Gabriela Stellinos zarte Reliefs und die



Freuen sich über eine außergewöhnliche Ausstellung in Gernsbach: Ralf Wunsch, Ute Krautkremer, Anja Michaela Kretz, Verena Friedrich, Gabriela Stellino und Julia Roolf (von links).  
Foto: Stephan Friedrich

über den Besuchern schwebende Arbeit „Cyber Cloud“ von Verena Friedrich zeigen. Papier kann aber auch stabile Formen annehmen wie die Baumskulpturen der Künstlerin Ute Krautkremer. Die Werke von Katja Gramann und Anja Michaela Kretz wiederum spielen mit verschiedenen Oberflächenstrukturen und Farbigkeiten. „Wir zeigen Papier damit in Gänze und in einer Form, wie viele sie bisher vielleicht nicht wahrgenommen haben“, informiert Julia Roolf die Anwesenden.

Besonders fasziniert zeigten sich die Besucher in den ersten Tagen der Ausstellung von den Werken von Ute

Krautkremer. Sie hat Papier auf Holz verarbeitet und zeigt damit Abdrücke unter anderem von Baumstämmen und Ästen. Vier bis fünf Lagen eines säurefreien Japanpapiers ermöglichen faszinierende Formen und Werke, die bei den Besuchern sehr gut ankommen. Alle gezeigten Werke sind dabei Unikate.

Die Ausstellung „Neue Formen – Zeitgenössische Papierkunst in Gernsbach“ ist bis zum 29. November 2024 im Kunden-Center der Sparkassen in Gernsbach am Salmenplatz während der normalen Öffnungszeiten zu besichtigen. Der Eintritt ist frei. Die gezeigten Kunstwerke können auch erworben werden. ■

## Kinowoche für Abo-Kundinnen und Kunden

**Mit Bus und Bahn zum nächsten Blockbuster: Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) lädt seine Abo-Kundinnen und Kunden im November zu einem vergünstigten Kinobesuch ein.**

Von Donnerstag, 14. November, bis einschließlich Mittwoch, 20. November, kann jeder Abo-Kunde bis zu zwei Kinokarten zum Preis von jeweils 5,50 Euro (zuzüglich der jeweiligen Zuschläge des Kinos, z.B. für 3D-Filme oder Filme

mit Überlänge) erwerben. Einfach Abo-Ticket des KVV an der Kinokasse vorzeigen.

Die KVV-Kinowoche findet in Kooperation mit diesen vier Lichtspielhäusern statt: Filmpalast am ZKM und Universum-City in Karlsruhe, FORUM Rastatt und Kulisse Kino Ettlingen.

Von der KVV-Aktion ausgenommen sind lediglich IMAX-Vorstellungen. Reser-

vierungen sind beim jeweiligen Kino möglich.

Die Kino-Tickets zum Sonderpreis sind für alle Personen erhältlich, die eine der folgenden Abo-Karten des KVV nutzen:

Deutschlandticket, Deutschlandticket Job, AboFix, KombiCard, JobTicket BW, Firmenkarte, D-Ticket JugendBW, Studiticket, Monatskarte, 9-Uhr-Karte, ScoolCard, Karte ab 65. ■

## BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

### Notdienste der Ärzte

#### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

#### Allgemeine Notfallpraxis

Klinikum Mittelbaden –  
Klinik Baden-Baden Balg,  
Balger Straße 50,  
76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 – 18 Uhr

#### Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr,  
Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

### Zahnärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

Telefon **0761 12012000** bzw. unter [www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

### Tierärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

##### Rufbereitschaft

**von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr**

**Samstag, 16./ Sonntag, 17. November**

Tierarztpraxis Dr. Adam,  
Buchtunger Hof 1, Sinzheim,  
Telefon 07221 81213

### Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung:  
[www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Apotheken

[www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)  
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 14. November

Annen-Apotheke,  
Friedrichstr. 4,  
Bischweier, Telefon 07222 48333

#### Freitag, 15. November

Löwen-Apotheke,  
Lichtentaler Str. 3,  
Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 22120

#### Samstag, 16. November

Sophien-Apotheke,  
Sophienstr. 4,  
Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 2816444

#### Sonntag, 17. November

Bäder-Apotheke,  
Gernsbacher Str. 34,  
Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 24056

#### Montag, 18. November

Murgtal-Apotheke,  
Gottlieb-Klumpp-Str. 12, Gernsbach,  
Telefon 07224 3806

#### Dienstag, 19. November

Schwarzwald Vital Apotheke  
Bismarckstr. 53, Gaggenau,  
Telefon 07225 917690

#### Mittwoch, 20. November

Dr. Rösslers Hof-Apotheke  
Sophienstr. 7, Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 30350

### Fachstelle Sucht

#### Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30  
Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.**

### Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23,  
Gernsbach

#### Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 6566333

### Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach  
Telefon 1881, Fax 2171

#### Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: [info@sozialstation-germsbach.de](mailto:info@sozialstation-germsbach.de)

#### Dienst der Schwestern/Pfleger am

#### Samstag, 16./ Sonntag, 17. November

Olga Rejngardt, Carmen Hahn,  
Isabella Roth, Sieglinde Kraft,  
Dominik Sämann, Jasmin Melcher,  
Olga Sotow, Adrian Kray, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr.

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Zahlungsaufforderung 4. Grundsteuerrate

Am 15. November 2024 ist die 4. Grundsteuerrate für das Kalenderjahr 2024 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

Bei Banküberweisungen bitte das Buchungssymbol und den Verwendungszweck angeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen.

Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat des Säumnisses einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

**Konten der Stadtkasse Gernsbach:**

**Sparkasse Rastatt-Gernsbach**  
IBAN DE83 6655 0070 0060 0027 14  
BIC SOLADES1RAS

**Volksbank pur**  
IBAN DE74 6619 0000 0050 0466 05  
BIC GENODE61KA1

## Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) vom 11. November 2024

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Stadt Gernsbach am 11.11.2024 folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

### § 1

#### Steuererhebung

Die Stadt Gernsbach erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg.

Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Stadt Gernsbach und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Stadt Gernsbach.

### § 2

#### Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

- für die Grundsteuer
  - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 1.100 v.H.
  - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 430 v.H.
- für die Gewerbesteuer auf 390 v.H. der Steuermessbeträge.

### § 3

#### Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals für das Kalenderjahr 2025.

### § 4

#### Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 52 Abs. 2 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg werden fällig

- am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt,
- am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt.

### § 5

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer vom 22.04.2024 außer Kraft.

#### Hinweis gemäß § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbe-

hörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Gernsbach unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ausgefertigt:

Gernsbach, den 11.11.2024

*J. Christ*

Julian Christ  
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung am:

Anzeige Rechtsaufsichtsbehörde am:



Foto: iStock/Thinkstock



## Bekanntmachung des Inkrafttretens der 2. Änderung des Bebauungsplans „Weinau“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Umweltbericht

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.11.2024 die 2. Änderung des Bebauungsplans „Weinau“ mit zeichnerischem Teil, einschließlich planungsrechtlicher Festsetzungen und die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung, jeweils in der Fassung vom 08.10.2024 gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB), § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) als jeweils selbständige Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ca. 38.979 m<sup>2</sup>.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist dem zeichnerischen Teil zu entnehmen.

**Siehe Plan auf Seite 14.**

Der Satzungsbeschluss der 2. Änderung des Bebauungsplans „Weinau“ wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die 2. Änderung des Bebauungsplans „Weinau“ und die Örtlichen Bauvorschriften hierzu können einschließlich der gemeinsamen Begründung sowie der Übersichtskarte im Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach während der üblichen Dienststunden von jedermann eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Absatz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Gernsbach geltend

gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, dazulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von 3 Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Gernsbach, den 11.11.2024



Julian Christ  
Bürgermeister

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Abstimmungsergebnisse vom 11.11.2024

**Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**  
- Personalangelegenheit

**Bekanntgabe der im elektronischen Verfahren gefassten Beschlüsse**  
- Annahme von Spenden

**Zusammenlegung der Kinderkrippen Ameisennest und Spielwiese**  
Der Gemeinderat Gernsbach hat in seiner Sitzung am 11. November 2024 einstimmig die Zusammenlegung der Kinderkrippen Spielwiese und Ameisennest (Außenstelle des städtischen Krippenhauses Pustebume) beschlossen. So soll weiterhin eine langfristig stabile und qualitativ hochwertige Betreuung sichergestellt werden.

Näheres hierzu im Redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, Seite 6.

**Vereinbarung zur Überwachung des ruhenden Verkehrs - Forbach und Gernsbach**

Die Stadt Gernsbach konnte bereits im letzten Jahr mit der Erweiterung der Parkraumbewirtschaftung am Färbertorplatz eine weitere Planstelle im Bereich des Gemeindevollzugsdienstes

einrichten und ist so gut aufgestellt. Jetzt trat die Gemeinde Forbach an die Stadt Gernsbach heran, um Möglichkeiten zur Zusammenarbeit bei der Überwachung des ruhenden Verkehrs auszuloten.

Nach vertiefenden Gesprächen zwischen den Verwaltungen und in Abstimmung mit der Kommunalaufsicht konnte ein Vereinbarungsentwurf erarbeitet werden. Gernsbach hat nun einstimmig der Vereinbarung zugestimmt. Dem Gemeinderat Forbach liegt diese dann am 19. November 2024 zur Beschlussfassung vor.

**Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer 2025 (Hebesatz-Satzung)**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer zum 01.01.2025.

Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, dass es durch die Grundsteuerreform nicht zu einer Erhöhung des Grundsteueraufkommens gegenüber dem Jahr 2024 kommt. Es ist somit vorgesehen, den Hebesatz und das zu erwartende Grundsteueraufkommen so zu kalkulie-

ren, dass die sogenannte „Aufkommensneutralität“ gegeben ist.

Belastungsverschiebungen: Die bereits erwähnte Aufkommensneutralität bezieht sich ausschließlich auf das Grundsteueraufkommen in einer Gemeinde insgesamt, nicht jedoch auf die Höhe der Grundsteuer für den einzelnen Steuerpflichtigen. Sinngemäß könnte man sagen, dass die Aufkommensneutralität lediglich eine Aussage darüber trifft, ob man als Gemeinde mit Inkrafttreten der Reform in etwa genauso viele Einnahmen aus der Grundsteuer anstrebt wie zuvor.

Auch bei einer aufkommensneutralen Gestaltung, in Bezug auf die Grundsteuereinnahmen insgesamt, wird es jedoch trotzdem zwangsläufig Verschiebungen im Hinblick auf die zu zahlende Grundsteuer je Steuerpflichtigen geben. Demnach werden manche Steuerpflichtige, auch bei einer aufkommensneutralen Hebesatzgestaltung, mehr bezahlen müssen als bisher und andere wiederum weniger als bisher.

**Weitere Infos** bei der Interkommunalen Infoveranstaltung am 11. Dezember 2024 um 18 Uhr in der Stadthalle.

## 2. Änderung des Bebauungsplans „Weinau“

### Behandlung der Anregungen aus der Offenlage und Behördenbeteiligung Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die im Rahmen der Behörden und Öffentlichkeitsbeteiligung vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend den Ausführungen zu berücksichtigen bzw. zurückzuweisen.

Das Baugebiet Weinau in Gernsbach ist weitgehend bebaut. Im Rahmen der Nachverdichtung, der Schaffung eines zeitgemäßen Bauangebotes und zur besseren Ausnutzung soll die zulässige Zahl der Vollgeschosse im gesamten Gebiet angepasst werden. Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner

öffentlichen Sitzung am 22. April 2024 die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplans Weinau sowie die Billigung des vorgelegten Planentwurfs für die Durchführung der Offenlage beschlossen. Vom 25. April bis einschließlich 28. Mai 2024 wurde die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung durchgeführt.

Von Seiten der Bürgerschaft wurden 22 Stellungnahmen abgegeben, die Hinweise, Bedenken o. Ä. beinhalten.

Im Wesentlichen wurden vorgebracht:

- Bitte um Reduzierung der max. Gesamt- bzw. Firsthöhe
- Wertverlust der bisherigen Bebauung
- negative Veränderung des Erscheinungsbildes

Aufgrund der Vielzahl eingegangener Stellungnahmen fand im Juli 2024 ein

Vor-Ort-Termin mit der Anwohnerschaft in der Weinau statt, um konstruktiv über die geplanten Festsetzungen zu diskutieren. Im Anschluss daran entwickelte die Stadt Gernsbach einen Systemschnitt mit neuen Festsetzungen, der mit Schreiben vom 17.09.2024 an die Sprecher der Anwohnerschaft, übermittelt wurde. Daraufhin teilten diese die überwiegende Zustimmung der Anwohnerschaft über die geänderten Festsetzungen mit.

Der Gemeinderat beschließt daher in seiner Novembersitzung einstimmig die 2. Änderung des Bebauungsplans Weinau mit dem zeichnerischen Teil, den planungsrechtlichen Festsetzungen sowie den bauordnungsrechtlichen Vorschriften gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 74 Abs. 7 LBO als Satzung.

# AUS DEN FRAKTIONEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

## CDU Fraktion

### Martinsgansessen

Das traditionelle Martinsgansessen der CDU Gernsbach bietet auch in diesem Jahr eine wunderbare Gelegenheit, in geselliger Atmosphäre bei gutem Essen ins Gespräch zu kommen. Die Mitglieder der CDU-Gemeinderatsfraktion laden

herzlich dazu ein, über aktuelle Themen, insbesondere aus der Kommunalpolitik zu diskutieren. Ob persönliche Anliegen, lokale Projekte oder Anregungen für die politische Arbeit – der Abend soll Raum für offene Gespräche bieten. Die Stadträte stehen den Gästen für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung und freuen sich auf einen lebendigen Austausch.

Das Martinsgansessen 2024 findet am Freitag, den 15. November, um 18.30 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses „Sternen“ in Staufenberg statt. Für eine bessere Planung wird um Anmeldung gebeten. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 0160-33-76593 oder per E-Mail an [info@cdu-gernsbach.de](mailto:info@cdu-gernsbach.de) anmelden.

# AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

CDU - Stadtverband  
Gernsbach

**CDU**

## CDU-Bezirksparteitag

Beim 51. CDU-Bezirksparteitag in St. Leon-Rot hatten Stadtverbandsvorsitzender Thalib Ahmad und Landesvorsitzender Manuel Hagel die Möglichkeit zum Austausch über das Thema Wald und Forstwirtschaft. In ihrem Gespräch ging es um die Herausforderungen, vor denen die Wälder durch den Klimawandel stehen – von Trockenheit über Schädlinge bis hin zu Sturmschäden. Manuel Hagel betonte in seiner Rede, wie wichtig es ist, „Mit Gelassenheit, Zuversicht und Freude Politik zu machen und dem Land zu dienen.“

Dieses Motto hilft auch, Herausforderungen wie den Waldschutz mit einem klaren Kopf und positiver Energie anzugehen. Der Austausch zeigte, dass gerade die Mi-

schung aus Ruhe und Tatkraft entscheidend ist, um die Wälder langfristig zu bewahren und gute Politik für Gernsbach und Baden-Württemberg zu machen.



Teilnehmer beim CDU-Bezirksparteitag.

Foto: Marcel Ditrich





Herbstfest vom SPD Ortsverein Gernsbach im Sonnengarten. Foto: SPD Ortsverein

SPD - Ortsverein  
Gernsbach



## Herbstfest zum 175-jährigen Jubiläum

Ein gelungenes Herbstfest zum gemeinsamen Beisammensein und Feiern fand am 18. Oktober im Sonnengarten statt. Dazu waren alle Genossinnen und Genossen sowie deren Familien herzlich eingeladen. Im Vordergrund des Abends stand nicht nur das Jubiläum, sondern auch die Ehrung jahrelanger und neuer Mitglieder. Im Mittelpunkt stand das Gedenken und Erinnern an den im Jahr 1849 gegründeten Gernsbacher Arbeiter-Verein, nachdem beim Sommerfest letztes Jahr 160 Jahre SPD gefeiert wurde. Um diese lange sozialdemokratische Tradition in Gernsbach zu würdigen, schickte Lars Klingbeil eine persönliche Videobotschaft mit Grußworten. Der Gernsbacher Arbeiter-Verein gründete sich damals mit einer klaren republikanischen und demokratischen Zielsetzung, um sich für die badische Revolution einzusetzen. Dies geschah beispielsweise im Mai 1849 durch das Drängen auf den Gemeinderat zu entschlossenem Vorgehen. Somit wurde Gernsbach zu einem Hotspot der badischen Revolution bis zur Erstürmung der Stadt durch konterrevolutionäre Truppen, was die Niederschlagung der gesamten badischen Revolution nach sich zog. An diese Ereignisse sowie das Wirken für Freiheit und Demokratie wurde von den Vorsitzenden Nico Fatebene und Johanna Wilhelm-Lang mit einer Präsentation erinnert. Dabei mahnten sie, sich in der heutigen Zeit auf diese Werte zu besinnen und sich Fremdenfeindlichkeit sowie Populismus entgegenzustellen. Eine symbolische Rose gab es als Dankeschön für alle Kandidatinnen und Kandidaten, die sich bei der Gemeinderatswahl im Juni zur Wahl gestellt hatten. Denn Demokratie lebt von Menschen, die sich engagieren und den Bürgerinnen

und Bürgern ein Angebot machen. Für weitere interessante Gespräche und zum wertvollen Austausch lädt der Ortsverein alle Mitglieder zur nächsten Jahreshauptversammlung am 20.11.24 um 19 Uhr im Skiclub ein. Alle Interessierten sind außerdem zum nächsten Stammtisch am 13.12.24, um 19 Uhr im „Indian Spice“ willkommen.

Bezirksimkerverein  
Gernsbach



## Imkerstammtisch

Der Imkerstammtisch des Bezirksimkervereins Gernsbach findet am Freitag, 15. November, um 18.30 Uhr im Restaurant Casa Rustika in Gaggenau-Hörden statt. Interessante Themen werden angesprochen. Der letzte Imkerstammtisch in diesem Jahr wird am 13. Dezember sein. Weihnachtlich klingt das Jahr dann aus.

Deutsches Rotes Kreuz  
Gernsbach



## Spielenachmittag

Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters – aber nicht jeder, der gerne spielt, hat auch Spielpartner zur Verfügung. Dem will das DRK, Ortsverein Gernsbach e. V. abhelfen: Am 21. November 2024 treffen sich Gleichgesinnte von 14.30 bis 16.30 Uhr im DRK-Haus in Gernsbach, Am Bachgarten 9, zur lockeren Spielrunde. Weitere Spielenachmittage werden jeden dritten Donnerstag im Monat zur gleichen Zeit stattfinden. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auch eine Grundausstattung an Spielen (Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht, Halma, Spielkarten) ist vorhanden. Aber selbstverständlich können auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, nur für Kaffee und Kuchen wird eine Spende erbeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

## Adventsmarkt

Am 23.11., ab 12 Uhr, öffnen sich zum dritten Mal die Tore der Zehntscheuern für den Adventsmarkt. Zwölf kreative, regionale Ausstellerinnen zeigen an diesem Tag bis 20 Uhr ihre handgefertigten Werke und Produkte und bieten sie zum Verkauf an. Das Angebot erstreckt sich von liebevoll genähter Bekleidung und Accessoires für Babys und Kids über handgefertigte Kuriositäten, bis hin zu gedrechselten Kunstwerken aus Schwarzwaldholz. Zwei Schulklassen der „von Draais Gemeinschaftsschule“ bereichern das Angebot mit ihrem Plätzchenverkauf. Für das leibliche Wohl sorgt das Zehntscheuern Team mit Glühwein, Waffeln und heißem Apfelsaft.

## Gründung einer Projektgruppe „Adventskalender 2025“

In diesem Jahr verwandeln sich die Zehntscheuern im Dezember aus organisatorischen Gründen nicht in einen Adventskalender. Damit diese Attraktion im kommenden Jahr wieder begeistern kann, strebt das Forum die Gründung einer Projektgruppe „Adventskalender 2025“ an. Dazu gibt es am 30.1.2025 ein erstes Treffen, zu dem alle eingeladen sind, die diese Aktion gerne unterstützen und sich daran beteiligen wollen. Treffpunkt und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.



Impression vom Adventsmarkt 2023.

Foto: A. Kalvelage

Gernsbacher  
Waldschädder



## Un's geht mol widda dagegge

Am Samstag, den 9.11.2024, haben drei Probanden das furchtbare Taufritual in den Wäldern von Gernsbach mit Bravour gemeistert. Herzlichen Glückwunsch an Jannik Gruber, Stefanie Pühse und Oliver Fahrner. Die Waldschädder freuen sich auf die Kampagne 24/25 zusammen mit allen Beteiligten.



Die 3 Täuflinge Jannik Gruber, Stefanie Pühse und Oliver Fahrner (von links) der Waldschädler. Foto: Waldschädler Gernsbach

**Kartenvorverkauf für die Fasentsitzungen**  
Übrigens ... am 1.12.2024, um 14.11 Uhr findet der Kartenvorverkauf für die Fasentsitzungen am 7. und 8.2.2025 an der Grillhütte am Salmenplatz statt.

Gewerbeverein  
Gernsbach e.V.



## Nikolausstiefelaktion

Die Stiefel-Aktion des Gewerbevereins ist nun schon seit Jahren eine von den Gernsbacher Kindern ersehnte Aktion in der Adventszeit. Und auch dieses Jahr wollen die Gernsbacher Gewerbebetriebe den Kindern wieder eine Freude mit den gefüllten Stiefeln machen. Alle Kinder bis 7 Jahre können am Mittwoch, dem 20. November 2024, von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr an der Tourisinfo der Stadt Gernsbach einen Stiefel abgeben. Es darf ein eigener Schuh, aber auch gerne ein gebastelter sein. Die abgegebenen Stiefel werden von den teilnehmenden Unternehmen wieder mit kleinen Überraschungen gefüllt und in deren Schaufenstern oder Auslagen dekoriert. Die Kinder dürfen sich dann ab dem ersten Advent mit ihrer Familie auf die Suche nach ihrem Schuhwerk machen und nach dem Nikolaustag, ab dem 7. Dezember 2024, zu den angegebenen Öffnungszeiten im jeweiligen Geschäft wieder abholen.

Naturfreunde  
Gaggenau - Gernsbach



## Sattelsteig-Wanderung

Sonntag, 17. November, Treffpunkt um 9.20 Uhr am Bahnhof Gernsbach, damit genügend Zeit bleibt, sich um Fahrkar-

ten zu kümmern und die RE40 um 09.41 Uhr zu erreichen, nach Baiersbronn zum Startpunkt der Wanderung. Es wird eine abwechslungsreiche Wanderung auf weichen Waldpfaden rund um den Rinkeberg mit vielen Aussichtspunkten ins Tonbachtal und auf Baiersbronn erwartet. Ein kulinarischer Höhepunkt ist die Einkehr in der Wanderhütte Sattellei. Dauer 4 Std.; Distanz 11,18 km; Aufstieg 335 m; Abstieg 393 m; höchster Punkt 837 hm; tiefster Punkt 607 hm. Anmeldung bitte bis Freitag, 15. November, bei Karl-Heinz Schiller, Tel.: 07224 1823 oder Mobil: 0176 10549433.

Obst- und Gartenbauverein  
Gernsbach



## Obstbaumbestellung

Die bestellten Bäume und Sträucher können am Samstag, 23.11.2024, von 10 Uhr bis 12 Uhr bei Martin Groß, im Sandweg 3, in Gernsbach bezahlt und abgeholt werden.



Susanne Rodenfels (in der Bildmitte) freut sich über die Spende der beiden Soroptimist Clubs an „Lesen für Vielfalt“. Links: Katja Radloff, SI-Club Bad Herrenalb Gernsbach, rechts: Petra Heinisch-Hildenbrand, SI-Murgtal. Foto: Jutta Götz

Schwarzwaldverein  
Gernsbach



## Wanderungen

Die Mittwochswanderer treffen sich am 20. November um 9.15 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt nach Moosbronn. Dort beginnt die mittelschwere Wanderung über Mönchkopfsattel, Wasenhütte, Tannwaldhütte zum Bernstein. Der weitere Weg führt nach Bernbach und wieder zurück zur Einkehr in Moosbronn. Die Wanderstrecke ist 12,5 km lang, es sind 325 Hm auf und ab zu bewältigen. Die Mitnahme von Wanderstöcken wird empfohlen. Gäste sind wie immer willkommen. Wer eine Fahrkarte braucht, meldet sich bitte bis Mittwochmittag, 19.11.2024, unter Telefon 07224 658854 an. Für weitere Informationen: 07222 6385 oder 0172 5367418. Die Dienstagswanderer und auch die Mittwochswanderer sind am Donnerstag, 21. November, ab 14.30 Uhr zu einem gemütlichen Kaffeeklatsch im Vereinsheim eingeladen. Wer Lust hat, etwas Leckeres (Kuchen, Plätzchen ...) mitzubringen, sollte das gerne tun. Kaffee und Tee sind vorhanden. Für weitere Informationen: 07083-526000. Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an unseren Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.

Soroptimist International Club  
Bad Herrenalb/Gernsbach

## Spendenübergabe

Mit großer Freude können die Soroptimist International (SI) Clubs Murgtal (Gaggenau/Rastatt) und Bad Herrenalb/Gernsbach die Spende an „Lesen für Vielfalt“ als gesichert vermerken. Der 12. Soroptimist Basar in Gaggenau war

wieder ein voller Erfolg. Die Clubs danken den eifrigen KäuferInnen. Nun können die Verantwortlichen der Projekte der Clubs damit rechnen, dass weitere finanzielle Mittel vorhanden sind, um die entsprechende Unterstützung zu leisten. So kann nun z. B. das Team „Lesen für Vielfalt“ - eine Gruppe im „Bündnis Gaggenau für Demokratie“ - die Bücher kaufen, die jeweils für vier Altersgruppen angeschafft und dann kostenlos z.B. an Kindergärten, Grundschulen und weiterführende Schulen ausgeliehen werden. Das interessante und spannende Literaturangebot will Verständnis, Toleranz und Empathie fördern, um die Basis unserer demokratischen Gesellschaft zu verstehen und zu stärken. Beim Basar, der unter der Schirmherrschaft vom Gaggenauer Oberbürgermeister Michael Pfeiffer stand, waren insgesamt 60 Mitgliedern der Clubs und ihre FreundInnen seit 4 Tagen tätig und konnten den Saal im Gemeindehaus St. Josef bereits am Sonntagabend zwei Stunden nach Verkaufschluss um 19.00 Uhr besenrein übergeben.

SMC Murgtal e.V.



## Messeteilnahme

Mehrere Mitglieder des SMC Murgtal nahmen vom 31. Oktober – 3. November 2024 an der Modellbaumesse „Faszination Modellbau“ in Friedrichshafen teil.

In neun großen lichtdurchfluteten Messehallen sowie auf dem Außengelände wurde dem Publikum alles gezeigt, was das Modellbauherz höher schlagen lässt. Auf dieser Messe präsentierte sich der Verein an einem eigenen Stand mit zahlreichen RC-Schiffsmodellen. Ebenfalls präsentierten die Mitglieder den aktuellen Stand der 3D-Drucktechnik, um zu zeigen, was heute mit dieser Technik im Modellbau möglich ist. Es stand ein Wasserbecken mit 400 qm zur Verfügung, um den Zuschauern die Modelle live präsentieren zu können. Aktionen ohne Ende am Wasserbecken und auf dem Messe-See zogen die Zuschauer wieder einmal in ihren Bann.

An den vier Messetagen (mit Aufbautag) hatten die Mitglieder des SMC die Möglichkeit, sich mit Modellbau-Enthusiasten, anderen Modellbauvereinen, Herstellern und interessierten Besucherinnen und Besuchern über die neuesten Trends im Modellbau auszutauschen. Dabei trägt der Verein auch dazu bei, das Murgtal national und international be-



Teilnehmer des SMC Murgtal e.V.

Foto: SMV Murgtal e.V.

kannt zu machen. Nun sind die Modelle wieder zurück im Murgtal und können sonntags und an Feiertagen am Eisweiher, Talstraße 20, 76593 Gernsbach jeweils ab 14 Uhr bestaunt werden. Auch Gastfahrerinnen und Gastfahrer sind mit ihren Modellen zu Lande und zu Wasser am Eisweiher gern gesehen. Große und kleine Zuschauer sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Vor kurzem wurde eine weitere 24qm große Baustelle für Modellbagger und RC-Baumaschinen eingerichtet. Weitere Infos oder Anfragen zum Verein / Fahrzeiten unter: [info@smc-murgtal.de](mailto:info@smc-murgtal.de) oder direkt bei Frank Hurrle, 01573 / 7940373.

Alle Informationen gibt es auch auf der Vereins-Homepage: [www.smc-murgtal.de](http://www.smc-murgtal.de)

Sozialverband VdK



## Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier

Am Samstag, den 7.12.2024, ab 15 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier im Gasthaus „Zum Ochsen“ in Langenbrand statt.

TOP:

- verschiedene Berichte vom Vorstand, Schriftführer, Kassier usw.
- Entlastung Kassier und Vorstand
- Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
- Diverse Berichte
- Übergang zur Weihnachtsfeier mit gemeinsamen Abendessen.

Anmeldung bitte bis 2.12.2024 bei Frau Christa Heck, Telefon: 07225 76285. Partner und Freunde sind herzlich eingeladen.

Tennis-Club 1922  
Gernsbach



## Jahresabschlussfeier

Am Samstag, 23. November, findet ab 18 Uhr die Jahresabschlussfeier des TCG im „La Piazza“ statt. Im Rahmen des Abends werden auch die Clubmeister und langjährige Mitglieder geehrt. Zur besseren Planung wird noch bis 17.11. um Anmeldung per E-Mail ([info@tcgernsbach.de](mailto:info@tcgernsbach.de)) gebeten. Die Vorstandschaft freut sich auf ein stimmungsvolles, gemeinsames Saisonende.

Turnverein  
Gernsbach 1849



## Yoga Workshop

Im Yoga - Workshop „Finde Ruhe im Advent“ erhalten die Teilnehmer:innen sanfte Yoga-Flows und Meditationen, die helfen, den Vorweihnachtsstress loszulassen und innere Gelassenheit zu finden. So kann eine Oase der Ruhe geschaffen werden, um Kraft zu tanken und bewusst in die besinnliche Zeit des Jahres zu starten.

Der Workshop findet am 30.11. und 7.12.2024, jeweils von 9 - 10.30 Uhr, im Gymnastikraum der Stadionhalle statt. Die Termine sind einzeln oder zusammen buchbar. Die Kosten betragen 10 € pro Workshop für Mitglieder des TVG, 20 € pro Workshop für Nichtmitglieder. Weitere Infos unter [www.turnvereingernsbach.de](http://www.turnvereingernsbach.de)

Eine Anmeldung ist notwendig. E-Mail: [info@tv1849.de](mailto:info@tv1849.de) oder 07225-18 39 305.

## Handballtreffen

Nach 35 Jahren traf sich die ehemalige Meistermannschaft der TVG-Hand-



Traf sich nach 35 Jahren wieder: Die TVG-A-Jugend-Meistermannschaft um Trainer Reiner Unger von 1989. Foto: TVG, Monika Unger

ballabteilung erstmalig wieder. 1989 stieg die A-Jugend um Spielgestalter Patrik Bukovic und dem damaligen Jugendnationalspieler Uli Schwarz in die damals höchste deutsche Jugendspielklasse auf, bis dato der größte Erfolg der Gernsbacher Handballabteilung. 35 Jahre später konnte man schnell den alten Teamspirit erkennen. Die „Jungs“ sind mittlerweile alle Ü50 und reisten aus allen Himmelsrichtungen der Republik an. Bis tief in die Nacht wurden gemeinsam erlebte Handballgeschichten erzählt und gestenreich wiedergegeben und einhellig war man der Meinung, dass die Handballzeit beim TV Gernsbach mit ihrem Trainer Reiner Unger für jeden zu den prägendsten und positivsten Erfahrungen in ihrem Leben zählt.

Musikverein  
Hilpertsau



## Jubiläums-Gala

Der Musikverein Hilpertsau lädt die Bevölkerung zu seiner großen Jubiläums-Gala am 16. November 2024, um 19.30 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) in der Ebersteinhalle

in Obertsrot ein. 100 Jahre musikalische Leidenschaft und Vereinsgeschichte. Ein abwechslungsreiches Programm und unvergessliche Momente werden geboten. Die Gäste können sich auf die Musikkapelle Hilpertsau Obertsrot und viele weitere Highlights freuen. Mit den Auftritten werden die Jugendkapelle, die Blockflötenkinder und der Nachwuchs des Turnvereins Hilpertsau das Publikum begeistern. Mario Götz, der weit über das Murgtal bekannte Sänger, der Hip-Hopper Luca und das Duo „Mary & Lou“ werden für musikalische Glanzmomente sorgen. Zum Abschluss bietet die Band Amorada mit „Special Guests“ beste Unterhaltung, damit der Abend unvergesslich ausklingt. Neben den musikalischen Leckerbissen gibt es auch kulinarische Genüsse, an diesem Abend mit einem vielfältigen Speiseangebot. Der Vorverkauf ist abgeschlossen.

Turnverein  
Hilpertsau 1920



## Abturnen

Fast zwei Stunden dauerten die Wettkämpfe beim Herbstabturnen des TVH

vergangenen Sonntag in der Ebersteinhalle. 23 Mädchen und 2 Jungs turnten einen Geräte-Vier-Kampf an Boden, Balken, Barren, Reck und Sprung. Das Üben hat sich gelohnt und trotz Lampenfieber zeigten sie ihre guten turnerischen Leistungen. Eltern, Verwandte und Freunde sparten daher nicht mit Applaus. Die Kleinkinder tanzten auf den „Körperteil-Blues“. In dem Parcours sprangen sie dann auf dem kleinen Trampolin, kletterten über die Bank auf den Kästen und rutschen über die große Matte hinunter – dabei hatten sie sichtlich Spaß. Für diese Vorführung erhielten sie eine Medaille und eine Urkunde. Auf den Titel „told you so“ von Leslie Clío zeigten Sonja und Sarah eine Tanzchoreografie und präsentierten ihren Dialog der Farben, der Bewegungen und der Raumwege. Anschließend führte Karlheinz Kottler die Siegerehrung durch und zusammen mit Heinz Weißbecher und Johannes Weißbecher überreichte er Medaillen und Urkunden und einen Pokal an die Erstplatzierten.

Jahrgang 2012:

1. Sophie Schmidhuber (59,6 P.)
2. Sarah Wilke (55,8 P.)
3. Marie Schneider (52,8 P.)

Jahrgang 2014/2015:

1. Luisa Schneider (52,8 P.)
2. Elanur Akpınar (52,1 P.)
3. Valea Di Salvo (51,6 P.)
4. Mina Korkmaz (50,5 P.)
5. Fabienne Bogos (48,9 P.)
6. Sara Messina (48,6 P.)
7. Celyin Sen (46,4 P.)

Jahrgang 2015:

1. Mohamed Cessay (52,3 P.)
2. Matteo Wilke (51,4 P.)

Jahrgang 2016:

1. Luisa Schmeiser (48,9 P.)
2. Emma Baldes (45,4 P.)
3. Sophie Herger (40,7 P.)



Jubiläums-Gala des Musikvereins Hilpertsau.

Foto: Fotodesign Frank Hundsbach



Die Vereinssieger:innen 2024. Foto: Hannelore Weiler (TVH)

Jahrgang 2017/2018:

1. Emilia Großmann (46,2 P.)
2. Lea Baldes (45,6 P.)
3. Lena Kähny (45,4 P.)
3. Ylvia Merz (45,4 P.)
5. Maja Kubitzek (44,5 P.)
6. Lucy Lorbeer (44,4 P.)
7. Maja Baldes (43,7 P.)
7. Sira Cessay (43,7 P.)
9. Maila Küst (43,4 P.)
10. Kübra Yildiz (43,1 P.)

Musikverein  
Lautenbach



## Adventskonzert

Traditionell am ersten Dezember-sonntag, dieses Jahr am Sonntag, den 1.12.2024, findet das Adventskonzert des MVL statt.

### Gabensammlung

Für die Tombola führen die Aktiven des Vereins am Samstag, 16.11.2024, ab 11 Uhr eine Gabensammlung in den Lautenbacher Haushalten durch. Damit auch die diesjährige Tombola wieder bestens mit schönen Gewinnen ausgestattet ist, werden hierfür Gaben am 16.11.2024 eingesammelt und abgeholt, bitte diese zur Abholung bereitstellen. Der MVL bedankt sich schon jetzt sehr herzlich für die Spenden!

Obst- und Gartenbauverein  
Lautenbach



## Apfelsaft-Verkauf

Wie bereits angekündigt bietet der OGV Lautenbach am Freitag, 15. November, seinen im Oktober frisch gepressten, pasteurisierten Apfelsaft in 5 l Kartons (Bag in Box) auf dem Gernsbacher Wochenmarkt mit eigenem Verkaufsstand an. Zum günstigen Preis von 7,50 Euro je 5 Liter können bis zu max. 5 Kartons erworben werden. Der in Bag in Box abgefüllte köstliche Apfelsaft aus unbehandelten Lautenbacher Streuobstwiesen-Äpfeln zeichnet sich durch eine lange Haltbarkeit aus. Zusätzlich werden frisch geschlagene Mistelzweige aus Lautenbach am Verkaufsstand mit angeboten. Ein zweiter Wochenmarkt-Auftritt ist am Freitag, 29. November, vorgesehen. Die Angebote gelten, solange der Vorrat reicht.

## Einladung zum Kelterfest

Nach einer guten Apfelernte und hoher Inanspruchnahme der Lautenbacher Kelter führt der OGV Lautenbach zum Abschluss der diesjährigen Keltersaison sein beliebtes Kelterfest am Samstag,

23. November, durch. Ab 16 Uhr werden in gemütlicher, rustikaler Atmosphäre verschiedene Köstlichkeiten angeboten. Selbstverständlich gibt es den traditionellen Werktags- und Sonntagsmost sowie den immer mehr beliebten Cidre. Auch frisch gepresster Apfelsaft und Lautenbacher Sprudel (aus Quellwasser) stehen selbstverständlich im Angebot. Die leckeren Brühwürste (Bauernbratwurst, Rote, Wiener) und eine Currywurst mit einer delikaten selbstgemachten Currysauce des Keltermeisters Armin runden das Speiseangebot ab. Auch sonstige Leckerbissen wie Dosenwurst, Schinken, Honig und Apfelsaft in 5 l Bag in Box werden zum Kauf angeboten. Frisch geschlagene Mistelzweige ergänzen das vielseitige Angebot, alles, soweit der Vorrat reicht. Der OGV freut sich auf einen regen Besuch von Jung und Alt aus Lautenbach und der Umgebung.

Arbeitskreis Ebersteinhalle (AKE)

## Anmeldung

### Rosenmontagsumzug

Der Arbeitskreis-Ebersteinhalle Hilpertsau/Obertsrot organisiert schon seit einigen Jahren den traditionellen Rosenmontagsumzug in Obertsrot. In schöner Atmosphäre führt der kleine, aber feine und farbenfrohe Umzug „an der Murg entlang“ am Fuße des Schlosses Eberstein durch den Ort Obertsrot bis zur Ebersteinhalle, wo es mit närrischem Treiben bis in den späten Abend weitergeht. Mit Kulinarischem, verschiedenen Getränken, Kaffee & Kuchen sowie einer Bar wird bestens für die Umzugsteilnehmer und Besucher gesorgt sein.

In den vergangenen Jahren wurde der Umzug immer beliebter, was man an den deutlich steigenden Umzugsbesuchern sehen kann. Auch für den Umzug im nächsten Jahr haben sich neben den örtlichen Vereinen auch wieder organisierte Fastnachtsgruppen angemeldet und bereichern somit den Umzug in Rückkornhausen.

Örtliche Vereine, die sich noch nicht für den Umzug angemeldet haben, aber auch Vereine aus umliegenden Ortschaften, Gruppierungen und Privatpersonen sind herzlich eingeladen, diesen farbenfrohen Umzug mitzugestalten. Anmeldungen hierfür per E-Mail unter [arbeitskreis-ebersteinhalle@web.de](mailto:arbeitskreis-ebersteinhalle@web.de) oder bei Manuel Dörrer (0171-2455923). Der Arbeitskreis Ebersteinhalle freut sich über zahlreiche Umzugsteilnehmer.

Fußball-Club  
Obertsrot



## Vimbuch kommt in die MM-Arena

Zum drittletzten Heimspiel des Fußballjahres 2024 kommt am Sonntag, 17. November, der SV Vimbuch auf den Hungerberg. Die Partie der zweiten Mannschaften beginnt um 12.30 Uhr in der MM-Arena. Anpfiff der Begegnung in der Bezirksliga ist um 14.30 Uhr.

Obst- u. Gartenbauverein  
Obertsrot-Hilpertsau



## Weihnachtliche

### Kräutergeschenke

Der Obst- und Gartenbauverein Obertsrot-Hilpertsau bietet zum Thema „Kräuterallei: Weihnachtliche Geschenke aus Kräutern“ kurz vor Beginn der Adventszeit einen vorweihnachtlichen Abend für alle Sinne unter der Leitung von Kräuterpädagogin Frauke Grötz an. Die Natur beschenkt uns reichlich mit ihren Schätzen und diese lassen sich mit wenig Mühe in liebevolle Geschenke verwandeln. Besonders an Weihnachten bereiten selbst gemachte Geschenke Freude. Es werden verschiedene Kräuterkostbarkeiten im weihnachtlichen Outfit hergestellt. Ebenso erfahren die Teilnehmenden etwas über die Eigenschaften und Heilwirkungen der verwendeten Kräuter. Der Abend findet am Dienstag, 19. November 2024, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Obertsrot statt (Kosten 20 Euro, Mitglieder 15 Euro). Anmeldungen bitte bis zum 17.11.2024 an Walter Schmeiser (Tel.: 07224 9199955, E-Mail: [Walter.schmeiser@online.de](mailto:Walter.schmeiser@online.de))

Mitzubringen sind:

- Mini Glas mit Schraubverschluss (ca. 30 ml)
- Glas mit Schraubverschluss (ca. 100 ml)
- kleine Schüssel zum Mischen der Zutaten
- Schneidebrett, Messer
- Trinkbecher

## Obstbaumbestellung

Obstbaumbestellungen sind noch in dieser Woche bei Walter Schmeiser (Kontakt Daten s. oben) möglich.



*Kleine Geschenke aus Kräutern. Foto: Obst- und Gartenbauverein, C. Schnaible*



Von links: Manuel Dörrer, Andreas Dörrer, Thorsten Werdin, Manuel Baldes.

Foto: Schlossbergteufel

## Schlossbergteufel Obertsrot



### Ehrungen

Die Obertsroter Schlossbergteufel haben bei ihrer kürzlich stattfindenden Jahreshauptversammlung neben den Tätigkeitsberichten Ehrungen für 11 und 22 Jahre Vereinszugehörigkeit durchgeführt. Für 11 Jahre im Verein sind Manuel Feger, Klaus Merkel, Svenja Weiß, Manuel Steinberger, Danny Glaser, Steffen Spissinger, Barbara Merkel und Vanessa Götz geehrt worden. Werner und Angelika Enczmann, Andreas Dörrer und Thorsten Werdin wurden für 22 Jahre geehrt. Auch in diesem Jahr haben die Schlossbergteufel außerhalb der Fastnachtszeit mit der Teilnahme am Kinderferienprogramm und einer geführten Sagenwegwanderung für das Gemeinwohl beigetragen. Der aktuelle Mitgliederstand der Obertsroter Narren sind 133 (58 Aktive, 47 Passive und 28 Kinder).

### Brauchtumsabend in der Ebersteinhalle

Am 11. Januar 2025 veranstalten die Schlossbergteufel anlässlich Ihres 25-jährigen Jubiläums einen großen Brauchtumsabend in der Obertsroter Ebersteinhalle mit Guggenmusik, DJ, Show- und Brauchtumstänze, einem Indoor-Narrendorf uvm. bei freiem Eintritt. Der Narrenfahrplan für die fünfte Jahreszeit sieht rund 20 Termine vor. [www.obertsroter-schlossbergteufel.de](http://www.obertsroter-schlossbergteufel.de)

## Schützenverein 1927 Obertsrot



### Ergebnisse Schießsportwoche

Die Schießsportwoche war auch in diesem Jahr wieder ein beliebter Wettstreit für Hobbyschützen aus der Region. 133

Teilnehmer kämpften in 34 Teams um die begehrten Pokale und Preise.

In der Damenklasse siegte das Team „MC Obertsrot“, das mit 295,1 Ringen den Wanderpokal in Empfang nehmen konnte und die Vorjahressiegerinnen „s'obere Sträßl“ mit 294,3 Ringen auf Rang zwei verwiesen. Die Gewinner aus 2022, die „Ätzenbach Damen“ wurden mit 292,6 Ringen Dritter.

Die Einzelwertung gewann Laura Mörmann (FCO Supporterinnen) mit 101,3 Ringen, gefolgt von Heike Fortenbacher (MC Obertsrot) mit 100,4 Ringen. Platz drei belegte Rosalba Krieg (MC Obertsrot) mit 99,5 Ringen.

Beim Team-Wettbewerb der Herren konnte sich der „MV Reichental“ nach 2022 mit 295,5 Ringen erneut den ersten Platz sichern. Der Vorjahressieger, das Firmen-Team „Glatfelter“, musste sich mit 293,8 Ringen als Zweiter geschlagen geben. Den dritten Platz gewann das Team „FCO Aktiv 1“ mit 287,8 Ringen.

Sieger der Herren-Einzelwertung wurde Thomas Merkel (Glatfelter) mit exakt 100 Ringen. Um Platz zwei und drei musste aufgrund von Ringgleichheit (99,2) die Anzahl der 10er herangezogen werden. Platz zwei ging mit 6 Zehnern an Jonas Magfelder (MV Reichental). Der dritte Platz ging an Vincent Kast (MV Reichental) mit 4 Zehnern.

Parallel zum Pokalwettkampf wurde das Stadtkönigsschießen um die von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach und der Stadt Gernsbach gestifteten Königs-scheiben ausgetragen.

Laura Mörmann traf mit einem 79,2 Teiler (10,6 Ringe) am sichersten das Ziel und wurde als Stadtschützenkönigin 2024 gekürt. Alessia Krieg erzielte als erste Prinzessin einen 107,3 Teiler (10,5) und Silvia Ebi wurde mit einem 110,7 Teiler (10,5) zweite Prinzessin. Stadtschützenkönig 2024 ist Michael Schiel mit dem besten geschossenen Teiler von 57,8 (10,7). Mit einem 70,2 Teiler (10,7) wurde Vitus Balensiefen erster Ritter. Hans Laubel folgte mit einem 71,4 Teiler (10,7) als zweiter Ritter.

## Reichentaler Brunnberghexen



### Glühweinhock

Am Samstag, 23. November, ab 15 Uhr findet der Reichentaler Glühweinhock an und in der Turnhalle in Reichental statt. Neben Kinderbasteln, selbst gemachten Kunstwerken, süßen und herzhaften Leckereien, trifft auch um 18 Uhr der Weihnachtsmann ein. Die Reichentaler Brunnberghexen freuen sich auf alle Besucher des Glühweinhocks.

## DLRG - OG Weisenbach - Reichental - Forbach



### Informationsveranstaltung

Die DLRG Ortsgruppe Weisenbach-Reichental-Forbach lädt am Freitag, 22. November 2024, um 19 Uhr alle Mitglieder und Freunde zu einer Informationsveranstaltung zur Zukunft der DLRG Ortsgruppe Weisenbach-Reichental-Forbach ins Gasthaus Grüner Baum „Melissone“ in Weisenbach ein. Über zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft.



Stadtschützenkönigin und Stadtschützenkönig mit Gefolge, Sportwartin Sabine Bauer (links).

Foto: M. Großmann



## Weihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier des FC Auerhahn Reichental findet am Samstag, 7.12.2024, im Restaurant „Hopfenschlingel“ in Rastatt statt. Ab 18 Uhr ist dort ein Saal für den Verein angemietet. Die An-/Abreise erfolgt in Eigenregie. Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit, in der Hopfenscheuer die Mützenparty zu besuchen.

Für die vorweihnachtliche Besinnlichkeit werden natürlich auch der legendäre FCA-Nikolaus und sein Belzemärtel sorgen. Die beiden übernehmen traditionell die Übergabe der Krabbelsackgeschenke. Wer hier beschert werden möchte, sollte ein möglichst originelles Präsent im Gegenwert von rund fünf Euro mitbringen. Vereinsmitglieder, die eher negative Einträge im goldenen Buch des Nikolaus erwarten, wird empfohlen, insbesondere die Belzemärtel mit einstudierten Liedern und Gedichten milde zu stimmen.

Der FC Auerhahn freut sich, zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins bei seiner Weihnachtsfeier begrüßen zu dürfen. Anmeldungen nimmt Jessi Wieland unter 0176-41566262 bis 01.12.2024 entgegen.



## Adventskonzert „Best Time of Year“

Der Chor Uccelli Canori aus Reichental lädt am Samstag, 30. November, zu „Best Time of Year“ – Ein Konzert im Advent ein. Der Gesangverein unter der Leitung der Dirigentin Irmgard Löb-Spöhr möchte sein Publikum mit den Lieblingsliedern seiner Sängerinnen und Sängern auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen. Auch der Kinderchor „Uccelli-Kids“ unter der Leitung von Stefanie Ronecker ist wieder mit dabei. Begleitet wird der Chor von Klaus-Martin Kühn (Klavier), Roswitha Friedel (Querflöte), Lara-Marie Rettberg (Trompete) und Philipp Wieland (Percussion). Das Konzert findet in der St. Mauritius Kirche in Reichental statt. Beginn ist um 18 Uhr, Karten gibt es ab sofort bei Heidi Merkel, Tel.: 07224 994052 und Claudia Kozlevcar, Tel.: 07224 655767, im Dorfladen Reichental oder über die Sängerinnen und Sänger des Uccelli Canori. Der



Der Musikernachwuchs präsentierte seine Leistungen souverän beim Herbstfest.

Foto: E. Wieland, MV Orgelfels Reichental

Eintritt für Erwachsene beträgt 10 Euro, für Jugendliche von 10 bis 14 Jahren 8 Euro und Kinder unter 10 Jahren sind frei. Der Chor freut sich sehr, an diesem Abend zahlreiche Besucher in der Kirche in Reichental begrüßen zu dürfen.



## Herbstfest

Nach Jahren corona-bedingter Pause lud der Musikverein wieder zum Herbstfest in die von Brigitte Mock geschmückte Festhalle ein.

Die zahlreichen Gäste wurden von den Musikvereinen Ottenau (Leitung Holger Bronner) und Lautenbach (Leitung Patrick Pirih) sehr gut unterhalten. Ihr abwechslungsreiches Programm begeisterte alle Altersklassen.

Traditionell gab es Wildgulasch und als vegetarische Alternative Kürbis-Ricotta-Ravioli. In der Kaffeebar konnten die Gäste aus einem großen Angebot Kuchen und Torten auswählen.

Die von Ariane Wieland durchgeführte Betonmalerei wurde von den zahlreich erschienenen Kindern und Erwachsenen rege genutzt. Daniela Merz stellte die Jugendarbeit des Vereins vor. Tom Heller und Emil Bode zeigten bei ihrem ersten Auftritt, dass man nach einem Jahr Unterricht (Vitus Balensiefen, Blockflöte) bereits „Merrily we roll along“ und „Hänschen klein“ gemeinsam spielen kann. Danach trugen Amelie Ronecker und Clara Weber (Blockflöte), unter der Leitung ihrer Ausbilderin Gisela Wieland ein „Kleines Tänzchen“ und einen flotten „Square Dance“ vor.

Im Anschluss kam die Instrumentalaus- bildung. Mit der kürzesten Ausbildungszeit von gerade mal einem halben Jahr Unterricht (Roswitha Friedel, Musik- schule) machte Emma Wieland an der

Querflöte den Anfang. Zuerst alleine und dann noch gemeinsam mit Liana Knapp vom Musikverein trug sie die beiden Stücke „Au Claire de la Lune“ und „Air du Buffon“ vor.

Theo Sieb (Andreas Wieland) brachte auf der Posaune das „Allegro“ aus Nannerl von Wolfgang Amadeus Mozart zu Gehör.

Den Abschluss machte Lara Merkel (Klarinette) mit ihrer Ausbilderin Gisela Wieland mit dem Duett „Swing Low“ und einem Kanon von Telemann. Dass Blasmusik nicht nur aus Polkas und Märschen besteht, zeigten die Jugendlichen, die ihre Stücke sehr souverän vor großem Publikum präsentiert haben. Die Jugendkapelle unter der Leitung von Markus Weißbecher unterhielt mit ihrem abwechslungsreichen und modernen Programm und auch die Musikkapelle unter der Leitung von Diana Jourdan.



## Sankt Martinsumzug in Scheuern

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne. In Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und der Grundschule Scheuern lädt die Dorfgemeinschaft Scheuern recht herzlich zum diesjährigen Sankt Martinsumzug am Freitag, den 15.11.24, statt. Der Treffpunkt ist um 17 Uhr am Sternenplatz, von dort aus startet der Umzug ab 17.45 Uhr mit musikalischer Begleitung. Die Wegstrecke führt über die Scheuerner Str. in die Kapplerstr. und in die Bergkopfstr. und weiter in die Lautenbacher Str. zur Grundschule. An der Grundschule gibt es Leckeres aus dem Waffleisen und vom Grill. Der Bonverkauf findet schon im Vorfeld am Sternenplatz statt.

## Weihnachtsgeschichten für Kinder

Am 30. November und am 1. Dezember öffnet der Staufener Nikolausmarkt wieder seine Pforten. Der Treffpunkt Staufenberg möchte an beiden Tagen ein Angebot für Kinder machen. In der kuschelig warmen und weihnachtlich geschmückten Casimir-Hütte auf dem Dorfplatz werden sinnliche, berührende und überraschende Weihnachtsgeschichten für Kinder vorgelesen. Es sind folgende Lesezeiten geplant: Samstag, 30. November, um 16.30 und 18 Uhr und am Sonntag, 01. Dezember, um 14.30 und 16.30 Uhr. Die Weihnachtsgeschichte dauert ca. 30 Minuten, eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Eintritt ist frei.



Gespannt lauschen die Kinder den Geschichten. Foto: Treffpunkt Staufenberg e. V.

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### St. Jakobskirche Gernsbach und Pauluskirche Staufenberg

#### Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394  
E-Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de  
Homepage: www.ekige.de

#### Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672  
E-Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de  
Homepage: www.paulus-gemeinde.de

#### Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397

#### Gottesdienste und Veranstaltungen Freitag, 15. November

10 Uhr Andacht im ASB, Pfr. Jochen Lenz

#### Sonntag, 17. November

9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
und Musikverein, Pauluskirche, Pfr.  
Jochen Lenz

10.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirch-  
kaffee, St. Jakob, Pfr. Jochen Lenz,

#### Dienstag, 19. November

19 Uhr Probe Projektchor, Paulus-Saal,  
Roseli Peuker

#### Mittwoch, 20. November

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergym-  
nastik für Senioren, Staufenberghalle,  
Barbara Haitz  
10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,

Ellen Hecker

19 Uhr Gottesdienst mit Bonhoeffer-  
Texten im Kinocenter in Gernsbach,  
anschließend Filmvorführung „Stufen“,  
Pfr. Jochen Lenz  
Eintritt frei, um Kollekte wird gebeten.

#### Donnerstag, 21. November

15 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-  
Saal, Ellen Hecker und Helga Zeller

#### Sonntag, 24. November

9.15 Uhr Gottesdienst mit Ehrung der Ver-  
storbenen, Pauluskirche, Pfr. Jochen Lenz

#### Kleidersammlung für Bethel

Gesammelt wird gut erhaltene Kleidung  
und Wäsche, Schuhe (paarweise gebün-  
delt), Handtaschen, Plüschtiere und Fe-  
derbetten (am besten in Säcken). Diese  
können vom 25. bis zum 29. November  
in der Zeit von 9 bis 18 Uhr in der Garage  
beim Gemeindehaus der Paulusgemein-  
de, Kirchstr. 8, abgelegt werden.

Zu verschiedenen Veranstaltungen in  
St. Jakob wird ein Team von ehrenamtli-  
chen Helferlein für Bewirtungstätigkei-  
ten gesucht, z. B. Kaffee kochen, Tische  
decken. Für z. B. bei Gemeindefeste,  
Seniorennachmittage, besondere Ver-  
anstaltungen. Nähere Infos im Pfarramt

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam Pfarrer Markus Moser -  
Leiter der Seelsorgeeinheit  
Tel.: 07224 995790

## Kooperator Adalbert Mutuyisugi

Tel.: 07228 9697728

## Gemeindereferentin Agnes Becker

Diensthandy: 0160 91132114

## Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9 Uhr  
bis 12 Uhr  
Mittwoch von 14 Uhr bis 17 Uhr

## LIEBFRAUENKIRCHE

### Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

#### So., 17.11.

10.30 Uhr Hl. Messe,  
anschließend Friedensgebet  
10.30 Uhr Kinderkirche St. Marien  
Gernsbach beginnend in der Liebfrauen-  
kirche, Marienhaus  
12 Uhr Taufe von Theo Josef Gelbarth

#### Di., 19.11.

18 Uhr Hl. Messe

#### Mi., 20.11.

16 Uhr Hl. Messe, Murgtalwohnstift

#### Do., 21.11.

15 Uhr ökumenischer Seniorennachmit-  
tag in Staufenberg, Paulus-Saal, Kirch-  
straße 8

## MARIA HEIMSUCHUNG

### Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

#### Fr., 15.11.

18.30 Uhr im Kirchensaal in Lautenbach



## Herzliche Einladung zum Gotteslobliedersingen!

Nach einer längeren Pause im Sommer ist es wieder so weit: Es werden gemeinsam wieder Lieder aus dem Gotteslob gesungen. Bekannte und unbekannte Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit sind dieses Mal dran. Wer Spaß und Freude am Singen hat, ist herzlich eingeladen, Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Wer ein Gotteslob besitzt, kann das gerne mitbringen, es gibt aber auch Liedblätter.

## HERZ-JESU

### Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Fr., 15.11.

17.30 Uhr Rosenkranz, Krypta

Sa., 16.11.

18 Uhr Hl. Messe

Mi., 20.11.

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Bernhardusheim

### Seniorennachmittag mit Seniorenmesse im Bernhardusheim

Am Mittwoch, den 20. November 2024, findet im Bernhardusheim ab 14.30 Uhr eine Seniorenmesse statt. Der Zugang ist barrierefrei. Im Anschluss gibt es wieder Kaffee und Kuchen zur gemütlichen Unterhaltung. Horst Hartmann übernimmt wieder den Fahrdienst, Anmeldung unter Tel. 50429. Das Seniorenteam freut sich über rege Teilnahme.

## ST. MAURITIUS

### Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 17.11.

9 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Chor „Uccelli Canori“ des Gesangsvereins Reichental

Do., 21.11.

18 Uhr Hl. Messe

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

### Weinauerstr. 32

Sonntag, 17. November

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20. November

20 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Gaggenau, Grittweg 10

## JEHOVAS ZEUGEN

### Website [jw.org](http://jw.org)

Donnerstag, 14. November

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

## Sonntag, 17. November

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

„Wer ist wie Jehova, unser Gott?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Lies Gottes Wort und lebe danach“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

## Dienstag, 19. November

19 Uhr beginnt die Besuchswoche von David und Roberta Lambacorta. Die beiden haben ermunternde Vorträge und wertvolle Tipps für die Ortsgemeinde „im Gepäck“, wie echte Christen die Prinzipien der Bibel im heutigen Alltag umsetzen und ausleben können.

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 17.11.

10 Uhr Gottesdienst  
mit Pfarrerin Solveigh Walz

Mittwoch, 20.11., Buß- und Bettag

18 Uhr Taizé-Andacht mit Pfarrerin Solveigh Walz

Sonntag, 24.11., Ewigkeitssonntag

10 Uhr Gottesdienst  
mit Pfarrerin Solveigh Walz

### Lobpreischor

Der Lobpreischor probt im November an folgenden Tagen immer um 20 Uhr in Forbach: 25.11.

### Gemeinsam schmeckt's besser!

Das gemeinsame Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach findet wieder am Dienstag, 19.11., um 12 Uhr statt. Anmeldung unter Tel. 07224/1434 (Frau Marlies Fritz).

### Vorankündigung - Nachtgeschichten in der Bibel

21.11. 27.11. 05.12. um 19 Uhr

Evangelische Kirche Forbach  
Die Nacht wird oft als dunkel und bedrohlich empfunden. Im Bibelleseprojekt „Nachtgeschichten“ soll die Bibel als Impulsgeberin ins Spiel gebracht werden. Manchmal sind Nachtsituationen nicht nur ausweglos und finster, sondern Chance zu Veränderung und Neubeginn. In vielen biblischen Texten zeigt sich ganz zaghaft die Morgenröte.

An drei Abenden sollen drei große, biblische Nachtgeschichten gelesen und besprochen werden. Vorwissen wird hierfür nicht benötigt. Anmeldung erbeten bei [Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de](mailto:Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de) oder 0155 60478952.

### Vorankündigung - Kindervorlesestunde

7.12.24, 14 Uhr, Evangelische Kirche Forbach

Entdeckt zusammen mit Willi Wunderfitz, der neugierigen kleinen Katze aus dem Murgtal, die Geschichte von Siebenschläfer Glisglis! Glisglis möchte gerne den Nikolaus treffen. Das Problem: Als Siebenschläfer verschläft er den sonst immer ...

Im Anschluss gibt es Kekse und Kinderpunsch!

### Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10 bis 13 Uhr erreichbar, Tel. 07228 2344, E-Mail: [forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de](mailto:forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de)

Frau Pfarrerin Walz erreichen sie wie folgt: Tel. 0155 60478952  
E-Mail: [Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de](mailto:Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de)

### Vakanzverwaltung

Pfarrer Alexander Kunick,

Tel. 0176 47132073,

E-Mail:

[Alexander.Kunick@kbz.ekiba.de](mailto:Alexander.Kunick@kbz.ekiba.de)

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.

Herausgeber: Stadt Gernsbach,  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0,

E-Mail: [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de).

Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ,  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de).

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.

Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot.

Anzeigenberatung: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)  
Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de)  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)